

Register /

Der Persohnen und denckwürdigen Dingen / so in den ersten Theil Kirchlicher Geschichtschreibung enthalten.

Die Ziffer zeiget das Blat an / wo der Buchstab B. hinzugefügt ist / wird
die andere Seiten selben Blats angedeutet.

A.

Berglaub. Vid. Glaub.

Abraham Vid. Armener.

Abrahamus.

Königreich in Sumatra 81. dessen König von den Portugesen geschickt ibid. der Ort von Abrahamo erobert 95. die Stadt von Paulo de Lima gesturmet 148. B. Acener geschlagen 149 falsche Tück selben Königs 182. Portugesische Botschaft dahin ibid.

Acen.

König der Acener 95. bezwingt die Statt Acen. ibid.

Adam.

Seine Fuß / Tritt auff einen Berg in Zeylon f. 5. werden von den Heyden verehrt. ibid. Gedicht hiervon ibid. Adams Berg ibid.

Adels-Brieff V. Joannes Adamus Schall

Adrianus Grelon S. J.

Wird in Verhaft gezogen. 775. seiner Wohnung entsetzt. ibid. gefänglich nach Pequin geführt. Ibid. nach Canton verwiesen. 779. seine Gefangenschaft alda. ibid. Widerkehr zu seiner Kirchen. 822.

Adrianus Ocumura.

Ein Japon / stärcket seinen Sohn in der Marter. 450.

Egydius d' Abreu, S. J.

Wird von den Holländern zu todt geprügelt. 471.

Aërius.

Boleifis unächtiger Sohn 90. wird König zu Ternate ibid. sein Mutter vom Fenster gestürzt ibid. vom Thron geworffen / und widerum erhebt. 92. seine Zuneigung zu den Christenthum 153. B. Sein Zorn / Ehyer wider den König von Bacian. 154. Seine Verhaftung ibid. Erledigung ibid. haltet einen Fürsten vom Glauben ab. 155. seine Laster / Thaten 155. B. Ermordung ibid. fallet die Insel Burri an. 161. wüthet auch wider Amboin ibid. verbindet sich mit Java. 163.

Aff.

Ein Affen-Zahn wird verehret. 33. mit grossen Geld außgelöst. 34. Affen-Tempel. ibid.

Agatha.

Ehemahl eines Unter Königs in Sina 777. ihr Christeussrige Red ibid. Freymuth in der Verfolgung ibid. Freygebigkeit gegen den Christlichen Gottshäusern 785.

Aialus.

Königs Boleifis unächtiger Sohn. 88. wird zum Thron erhebt 90. von Galvano geschlagen 91. und getödtet ibid.

Agnes Vid. Marter dreyer Frauen.

Albertus.

Ein gelehrter Brachman in Madurè. 919. Lehrstrettet mit den P. de Nobilibus ibid. wird befehret 920. von seinen Heydnischen Belehreer getadelt ibid. hernach Lob gepriest. 921.

Albertus Micinski, S. J.

Ein Pohl von hohen Adel. 518. wird von den Holländern hart gehalten. 519 übersiehet die Wasser-Wein ibid. wird in ein Grub versencket 520. hernach enthalset ibid.

Alexander Rhodes, S. J.

Kommt nach Tunquin 877. seine Red zum Volk ibid. dar auff gefolgte Bekehrung ibid.

Alexander Valignanus S. J.

Führet die Japonische Gesandten nach Rom. 335. seqq. lehret widerum nach Japon 349. reicht die Papsliche Geschänd dem Japonischen König ein 351. erfahret grosse Willfährigkeit von Taicolama 376. gelangt nach

Sina 555. bestimmt ein Bohn-Orth vor die Neulingen 559. leset zu Cochin die Geistliche Rechten vor 141.

Alexius.

Ein edler Jüngling zu Madurè. 921. befehret seine Mutter / und Bruder. ibid. gibt Ergernuß durch seine scharffe Verfahrnung 922. fasset Neu darüber. ibid. gelobet offensichtlich ewige Keuschheit 923. sein Tugend-Wandel. ibid.

Almansor.

König zu Tidor. 85. wird von den Portugesen geschlagen. 86. vergleicht sich mit ihnen ibid. verschiebt die Bedingungen zu halten. ibid. wird mit Siffit vergeben. ibid. sein Sohn zum Thron erhoben. 87.

Alphonfus à Castro, S. J.

Seine Arbeit in den Molucis und Moro. 178. wird in Verhaft genohmen / und grausamst gequelet ibid. Seine Marter 179. seltsame Bekandnuß seines Reichthums. 180.

Alodinus.

Königs Mamudii Sohn 72. wird geschlagen 73. und geflüchtet. 81. sein Arglist. 80. wird zu Biatan belägert. 98-99. nimt die Flucht / stirbet. ibid.

Alphonfus Albuquerque.

Der Grosse genand 55. gelangt in Ost-Indien ibid. dringt in Calicut, wird zuruck getrieben ibid. verweset Ost-Indien ibid. sein Anschlag auff Goa 66. erobert es 67. verliert / und eroberts widerum 68. 69. seine gute Verordnung zu Goa ibid. gelangt nach Malaca 71. legt der Statt Feur an. 72. stürmet / und eroberts. 73. siehet vill König in seine Verbündnuß 75. stirbt 78. sein Nach Ruhm. ibid. kluge Anschlag / so er vorgehabt. ibid.

Alphonfus de Mena.

Ordensman S. Dominici, wird sehr beliebt von den bekehrten Japonern. 458. sein Marter 462. seq.

Alphonfus Navarette.

Prediger-Ordens und Provincial in Japon 454. gibt sich vor einen Christ- Lehrer an ibid. sein Ehyer. ibid. wird gefänglich angenohmen ibid. mit drey Streich entshauptet. 455.

Alphonfus Paciecus, S. J.

Reiset auß Indien nach Portugal. 123. stärcket alda den König wider die Brachmanen / und laue Christen ibid. seine Klug- Red 124. gelangt nach Cuculin 174. sein Marter. 175.

Alvarus Capralis.

Portugesischer See-Held. 50. seglet nach Indien ibid. 117. B. seine Verrichtungen ibid. leidet Schiffbruch 50. gelangt gehn Calicut ibid. nach Cochin 51. seine Geschäfte alda. ibid. Kuckreis nach Portugal. ibid.

Alvarus de Semedo, S. J.

Wird des Glaubens halber hart geschlagen. 605.

Alvarus de Taydo.

Statthalter zu Malaca 146. sein Hartnäckigkeit. ibid. wird von Gott gestraft. 547.

Amacaum oder Makao.

Berühmte Handel-Statt in Sina. 549. wird erbauet / von den Portugesen bezogen ibid. ihre wird von den Tartarn die Verwüstung getrohet. 652. wird außgeherten. ibid. Ellender Zustand desselben 834. Andacht des selben zu den S. Xaverio. ibid. wird mit China verfehret. ibid.

Amadabath.

Haupt-Statt in Guzaratte. 2.

DDDDDD 2

Ama-

Register.

Amavang.
Vormünder des Erbprinzens in Sina 639. ziehet der Siner Gemüther an sich. *ibid.*

Amboin.
Eine der Moluccischen Inseln. 8. dero Größe. *ibid.* ist ein gemeine Zufuhr der Kauffschiffen *ibid.* Beschreibung derselben 160. gelangt zur Erkantnuß des Glaubens 160. *seqq.*

Ambrosius Fernandez, S. J.
Stirbt vor Ungemach in der Gefängnuß. 460.
Andacht.
Vid. **Gottseligkeit / Euffer.**

Andreas Capetius, S. J.
Sein Marter in Japon. 518. 519.

Andreas Gomez, S. J.
Reiset nach Jacatra. 875. erhaltet nichts bey den Holländern *ibid.* befehret zween abfällige Japonier. 876. wird von der Königin von Bantam beruffen. *ibid.*

Andreas Joconzu, S. J.
Vid. **Standmüthigkeit.**

Andreas Koffler, S. J.
Lauft die Sinitische Königin / und ihren Sohn 649. wird mit ihnen flüchtig *ibid.* von den Tartaren umgebracht. *ibid.*

Angelus Orfuchi.
Ordensman S. Domiaici wird zur Marter erwöhlet. 558. muntert andere zur Standmüthigkeit auff. 463. sein Ableiben. *ibid.*

Anger.
Der erste Christ auß Japon 254. sein Befehret 256. seiner Anverwandten. 258. schreibt dem H. Ignatio 156. bringt ein Maria-Bild vor den König von Saxuma. *ibid.*

Annam.
Reich in Sina 587. sein Größe / Grängen. *ibid.*

Ankläger.
Falsche 596. *seqq.* werden gestrafft. 565. 602. 664. 720.

Anklag. Vid. Verleumdungen.

Antonius Capralis.
Wird nach Mogor gesandt 193. seine Geschäften alda. *ibid.*

Antonius Criminalis, S. J.
Versorget die Comorinische Neulingen 168. wird von den Badagen überfallen / und verwundet *ibid.* getödtet. 169. Kupffer hiervon *ibid.* Vordeutung seines Todts *ibid.* wirfft ein Götzenhaus zu Boden. *ibid.* gerathet hierum in Gefahr des Lebens *ibid.*

Antonius Deyan.
Ein Japonischer Jüngling 430. sein Standmüthigkeit in der Marter *ibid.* sein Klug. Red *ibid.* Ableiben 431.

Antonius Dionysius, S. J.
Seine Gefangenschaft. 177. wird hart gehalten. *ibid.* loßkauft. *ibid.*

Antonius Ferreira.
Gesandter des Königs von Bungo zu den Portugesschen. Unter: König. 296.

Antonius Franciscus, S. J.
Gelangt mit andern nach Coculin. 174. wird getödtet 175.

Antonius Galvanus.
Portugesscher Verwalter der Moluccen. 91. seine Klugheit *ibid.* obsteget wider Aialum *ibid.* seine Lob: reiche Verordnungen. 92. befehret zween Gesandte von Macazar 149. sendet einen Priester dahin *ibid.*

Antonius Ixida, S. J.
Ein Japon / wird des Glaubens halber eingezogen 406 sein Gefängnuß *ibid.* Serdschreiben *ibid.* klugmüthige Antwort 407. Marter in Feur *ibid.*

Antonius Laurerius.
Ordensman S. Francisci gelangt in Ost: Indien. 117. B.

kommt in Verhaft *ibid.* wird seiner Eren halber loß gelassen *ibid.* befehret etliche Heyden zu Cochin. *ibid.*

Antonius à S. Maria.
S. Francisci Ordens / wird in Sina gefänglich angehalten. 759. man trägt ihm die Freyheit ums Geld an. 760. sein Abzug nach Pequin. *ibid.* Gefängnuß alda 762. Verweisung nach Canton. 778. Widerkehr zu seiner Kirchen. 832.

Antonius Paiva.
Ein Portuges 149. B. Seine Reiß nach Macazar. *ibid.* Red mit den König zu Supan *ibid.* sein Anfunft zu Siam. 150. Red mit den König *ibid.* befehret / und Christ: tauftet beyde. 150. B.

Antonius Rubinus, S. J.
Wird zu dreuen Königen gesandt. 518. seine Gottselige Bemühung *ibid.* gelangt in Japon 519. seine Klug: Red *ibid.* überstehet die Wasser: Pein. *ibid.* wird in ein Grube versenck / und enthauptet. 520. der Holländer Zeugnuß von ihm. *ibid.*

Antonius de Sonfa, S. J.
Dessen Pein / und letzte Marter des Glaubens halber. 500.

Anxeda.
Vorsieher der Brachmanes in Madure. 927. leinet sich auff wider den Ordensman. *ibid.* verhindert das Gottshaus zu erweitern *ibid.* wird durch Geld besänftiget. *ibid.*

Arent Montanus.
Ein Reformierter Worts: Diener. 526. seine Verleumdungen werden widerlegt. *ibid.* *seqq.*

Armenier.
Bischoff versorget die Thomas: Christen. 136. B. dessen Irrthum *ibid.* wird auffgesucht / und in seiner Lehr überwiesen 139. B. 140.

Aroöz.
Vertwesser des Eilands Tidor. 86. wird ein Bundes: Genoss der Portugesen. 87. hilfft Tidor einnehmen *ibid.* sein Ehr: Euffer. 88. wird Menefio abhold und enthauptet. *ib.*

Arzney.
Dieser Kunst seynd die Indianer kündig. 13. seltsame Weiß zu Arzneyen *ibid.* schlauche Gesundmachung des Heydnischen Pfaffen. 146.

Ative.
Orth in Eiland Amboin 161. wird Christlich. *ibid.* vergleicht sich mit Rocanive 162. wird von den Mohren eingekommen 164. verhöret. *ibid.* widerum der wahren Kirchen vereinbahret. *ibid.* kommt in die Hand der Mohren 164. wird verhöret. *ibid.*

Auffstand.
Der zu Teimate wider die Portugesen 88. der Portugesen wider ihren Obristen 89. in den Salletten. 175. gestillet 124 wider den König zu Omura. 277. wider den Kaiser Cubo. 357. wider Nobunanga in Japon. 364. eines Bögen: Priesters in Sina 644. zu Manila 655. eines Sinitischen Feld: Obristen in der Landschaft Quansi und Xansi. 645. wider das Christenthum 739. zu Amacao 596. in Sina. 633. Ursach dazu. *ibid.* widerum in Sina 724. gestillet. 839. gefährlicher in Siam. 902. 904. Vid. **Meinayd. Meichel: List.**

S. Augustinus.
Seine Ordens: Genossen kommen in Japon. 408. und in das Reich Saxuma *ibid.* ihre Seelen: Frucht. *ibid.*

Augustinus Tzucamidono.
Japonischer Prinz 327. seine herrliche Verwaltungen *ibid.* Sieg. 385. Kaiserliche Lobschrift an ihm *ibid.* wird in einer Feldschlacht gefangen 328. trachtet um sonst nach einen Christ: Lehrer *ibid.* seine Sünd: Bereuung. *ibid.* Verurtheilung zum Todt *ibid.* verwirfft der Götzen Pfaffen Einred 329. seine Zubereitung zum Todt. *ibid.* standhafte Marter *ibid.* Enthauptung seines Sohns. *ibid.*

Register.

B.

Baad.

Bogisches Heyl-Baad. 124. B. Wird zerstoert, ibid.
Babu.
Cacilis Aerii Sohn 155. B. Wird König ibid. verfolgt die Christen ibid. bekommt den von Tidor gefangen 156. erobert Bacian, und vergibt den König mit Gift. ibid.
Bacian.

Ein Moluccische Insel 54. dero Eigenheit ibid. Befehung ibid. wird von S. Babu verwüestet. 156.

Badages.

Grund-wildes Heydens Volk. 142. deren feindlicher Einfall in den Comorinischen See-Geländ. 142. B. 167. zweyter Einfall. 168. widerum 170.

Badurius.

König zu Cambaya. 102. vertragt sich mit Acugna 103. bricht den Vertrag. ibid. Seine Untreue ibid. wird erschlagen. 104.

Balthasar Diaz, S. J.

Wird nach Solor beruffen 153. des Königs Verlangen zu ihm ibid. ihm wird der Königliche Prinz anbefohlen ibid. von ihm nach Goa gesandt. ibid.

Balthasar Gagus, S. J.

Gelangt in Japon. 302. seine Handlungen bey den König von Bungo. ibid.

Balthasar de Torres, S. J.

Dessen Seelen-Exyffer 488. Sendschrift. 489. verborgene Wohnung unter der Erden ibid. entgeheth den Aufspäheren ibid. endet sein Leben im Feur. 490.

Barada.

Ordensman S. Dominici 467. sein Marter. ibid. Insel denen Moluccen anhängig. 8. ist sehr fruchtbar an Muscaten-Nuß ibid. Kleidung der Einländer. 9. dero Beschreibung 75. 76.

Bartholomäus.

König zu Omura in Japon 281. seine Christ-Tauf / Kleidung / Kriegs-Herz / Gottseligkeit. ibid. Lebens-Gefahr / Flucht-Belagerung / Standhaftigkeit / Sieg. 285. Zweyte Verfolgung 287. Zuversicht zu Gott 288. Auffall / Beschützung. ibid. zerstöret die Götz-Tempel 290. die Engel streiten vor ihm. ibid. beurlaubet die Seinige ibid. stirbt seliglich. 291. Nachruhm. ibid.

Bartholomäus à Costa, S. J.

Bringt zweyen Königl. Prinzen zu den Christ-Glaub. 875.

Baum.

Unterhalt / Kleidung / und Gemein-Zeug der Indianer. 8. Cocos-Baum ist den Maluiven alles. 82.

Bazain.

Cambaische Seestadt von Acugna erobert. 102. wird zu Christo bekehrt. 124. B. 125.

Befehung.

Der Statt / und Insel Goa 119 120. der Vorstatt. 120. B. des Dorffs Auxin und Babi. 121. etlicher anderer ibid. des Eillands Civran ibid. Gelegenheit hierzu ibid. des Eillands Divar. 121. B. der Salfetten Insel. 122. zwey hundert Fischer. 122. B. noch anderer. 284. wunderliche Befehungen. 123. eines nachhaltigen Brachmans 125. der Statt Tanaha. ibid. eines achtzig-jährigen Greisens 125. B. der Statt Damam ibid. eines Mohrischen Hauptmans Gemahel. 126. wunderliche eines siluff-jährigen Knabens ibid. eines Guzaratens. ibid. viller auß den gemeinen 126. B. des Fürsten Mealis Tochter. 127. Königs zu Tanor. 128. Prinzens von Triquenemala ibid. eines Indianers zu Goa. ibid. des Obsehers der Heyden zu Malaca 128. B. des Brachmans Christa Luca. 129. B. zweyer erlebten Greisen. ibid. der Paraver. 13. B. Anzahl der Befehrten 132. Thomas Christen. 134. B. Thomas Christen.

187. seqq. viller zu Cochin. 140. seqq. eines beschwörten Kranckens ibid. wundersame zweyer Knaben ibid. des Lands Porcatti und Muterte. 141. viller zu Travancor. 144. eines Zeilanischen Gesandtes 145. B. im Reich Candy 146. des Eillands Macazar 149. des Königs zu Cerigan. ibid. zu Siligan auch dreyer andern Fürsten ibid. des Königs zu Supan 150. der zu Siam. 150. B. des Königs von Manade ibid. zwey hundert Heyden zu Cauripe 151. des Königs von Sanguin. 151. Kupffer hiervon ibid. des Ternatinischen Königs Tochter. 153. B. Zahl der Befehrten in den Molucis. 153. B. des Königs zu Bacian 154. etlicher Heydnischen Fürsten. 155. des Prinzens von Bengay ibid. des Land-Vogts in Mo-moia. 156. der Insel Morus 56. B. 159. des Königs zu Ulate. 160. viller Abtrünnigen in den Eiland Amboin 162. 163. Eines Prinzens Königs zu Jafnapatnam. 172. noch anderer daseibst. 173. drey tausend Heyden zu Amanguci. 266. eines vornehmen Götz-Pfassens. 275. viller anderer. 280. des Königs von Omura Vid. Bartholomäus, der seiner Gemahlin Heydnischen Elöster 289. Anzahl einiger Befehrten in Japon ibid. des ganz Reichs Omura. 290. des Königs von Bungo Vid. Franciscus, vier tausend Heyden zu Arima 312. etlicher König 311. viller anderer gemeiner ibid. zwölff tausend zu Bungo. 370. des Königs auß Mino. 380. des Königs und Reichs Voxu. 381. Kupffer hiervon 382. des Statthalters zu Nangaliqui. 384. neun hundert Coragener. 385. viller anderer ibid. deren Zahl überhaupt 421. eines Mörderischen Gastgebs. ibid. des ersten Siners Vid. Christ zweyer anderer. 568. wundersame eines Krancken 570. eines andern. 576. eines sechzig-jährigen Alters samt seiner Freundschaft. 585. zweyer Sinischen Mandarinen 594. dreyer Nächst-Verwandten des Kaisers. 595. viller in der Statt Queilin und Cinan. 875. eines Königlichen Prinzens in Cochinchina 875. zweyer Abfälligen. ibid. anderer im Reich Tunquin 877. einer Königlichen Prinzessin 878. eines Götz-Pfassens ibid. etlicher Hof-Fräulen in Sina 611. eines Cammerers ibid. einer / so im Traum vermahnet worden 62. viller Christen in Sina. 664. der gemeinen alda ist leichter. 683. Anzahl der Befehrten in Sina 700. der Baursteuth 704. viller anderer 707. verstellte Befehung eines Heydens 741. eines Scharfrichters 759. zweyer abfälligen Christen in Mogor 227. der Madureer 918. eines Brachman 919. Anzahl der Befehrten in Narlinga 941. eines Kriegs-Hauptmans alda 942. einer Edel-Frau. 943. eines Heydnischen Jünglings 945. der Landschaften Bochin und Rhea 882. eines Heydnischen Lehrers in Mogor. 107. eines Mandarins 848. viller in Sina 852. etlicher zu Teignan 854.

Belagerung.

Der Statt Goa Vid. Goa. der Statt Malaca Vid. Malaca des Orths Batecalo 79. des Eillands Tidor 87. 91. Calicut. 96. Bintans 98. 99. Bazains. 102. 103. Statt und Insel Diu. 102. seqq.

Bengala.

Königreich in Ost-Indien 3. Grängen / Reichthum. ibid.

Berg.

Feur-nährende. 6. 7. Blutflüssender Yzan 794. wird verschluckt. ibid. Adams-Berg Vid. Adam.

Betrug. Arglist.

Eines Statt-Vogts in Japon 44. eins andern in Sina. 819. wird abgelainet. 613. entdeckt. 614. trifft seinen Herrn 392. 270. Vid. Meinoyo. Falschheit. Meichel. List

Beyspiel.

Nachdruckliches eines Königs 293. gute Würckung des selben 295. 312. 315. 440. 672. 707. der Eltern gegen den Kindern. 165.

Bildnuß.

Christi wird verehret von den Sinischen Kaiser 606. der Heiligen ingeleichen 624. 225. wird den Christ-Lehren in Sina

Register.

Sina entzogen. 373. widerum zugestellet *ibid.* Gebott in Cochinchina selbe mit Füßen zu treten. 368. Bildnuß Mariae der Jungfrauen Vid. Maria Bildstürmen unter Taycolama 374. in Sina 739. 774. in Cochinchina 862. Vid. Heilig.

Bisnagar oder Narlinga.

Desselben Lands Größe/ Frucht/ und Lustbarkeit/Eigenheit. 909. der Inwohner Art / Leibs/ Geschmuck/ Treue Redlichkeit/ weiß zu eheligen/ Speiß/ Kleidung. 909. 910. des Königs Großmacht *ibid.* Ehren/ Titul *ibid.* Bediente/ Kleidung 911. Pracht 914. Gestalt *ibid.* willfährigkeit zu P. Pimenta *ibid.* S. Thomas gelangt dahin. 113. B.

Boahates.

Königs Boleifis Reichs/ Erb. 85. zanket mit seinen Brüdern des Reichs halber. 86. obsetzet wider den von Tidor. *ibid.* sein Ableiben. 88.

Boleifes.

König zu Ternate. 76. 85. seine Gewogenheit zu den Portugesen *ibid.* sein Hintritt *ibid.*

Bongien.

Gögen/ Pfaffen in Japon. 253. deren Ampt/ Ansehen bey dem Volk/ Gestalt. *ibid.* nehmen die Teuffel an *ib.* verfolgen das Christenthum. 264. werden auß Omura vertrieben. 289. eines wider die Christen bitterer Hafs 359. Hochmuth. 360. wird vom Kaiser verlacht. *ibid.* sein Unmuth *ibid.* eines andern Beschämung 411. Feindseligkeit wider die Christen *ibid.* verräthlicher Anschlag 476. böse Anstiftung 734. die Sinische werden verstoßen 728. von Pequin verwisen 731.

Borneo.

Insel in Ost-Indien. 6. Größe derselben/ Reichthum und Volk/ reiche Hauptstadt 7

Brachman.

Indianische Weise 40. ihre Beamptung/ Lebens/ Wandel *ibid.* andere in Pegu, Zeylon, und Narlinga. 41. ihre böshafte Gespunst wider das Christenthum 123. B. bestechen die Portugesische Beampten *ibid.* ihre Hartneckigkeit 132. derselben unterschiedliche Sect in Bisnagar 911. ihre Lebens/ Art *ibid.* hohes Ansehen 912. Irthum *ibid.* eines vornehmen Bekehrung. 919. Lehr/ Streit mit denselben *ibid.* Irthum von der Welt/ Erschaffung. *ibid.* sammeln Geld zu ihren Gögen/ Dienst 925. verfolgen das Christenthum in Madure. 927. ihr Anzahl *ibid.*

Brucken.

Ein sehr berühmte in Sina 794. wird gefället *ibid.*

Bruderschaft.

Der Barmherzigkeit zu Goa 184. andere in Sina 698. 708. im Reich Tunquin. 875. in Japon 440. Eyffer und Marter derselben Glider 441. seqq. Satzungen 420. 421. der Carechisten in Sina 847. 854. in Siam 895.

Bücher.

Christliche in Sina aufgesprengt 566. Anzahl derselben 697. etliche von P. de Nobilibus. 931. Malabarisches Sprach/ Buch zu erst ausgegangen. 137. B.

C.

Calicut.

Malabarische Meer/ Statt. 10. von Menelio geschroct. 96. dessen Beschreibung. 134.

Calvinisten.

Unterschied zwischen den wahren Christen / und Calvinisten 418. schämen sich des Christenthums 524. oder verholten des Gewinns halber 524. 525. ihre Gottlästerung 526. Laugigkeit der Worts/ Diener 133.

Cambaya.

Ost-Indisches Königreich. 7. dessen Eigenheit/ Fruchtbarkeit/ Hauptstadt *ibid.* ist reich an Indig/ Blau und köstlichen Marmor. *ibid.*

Cambodia oder Camboya.

Reich in Ost-Indien. 4. dessen Beschaffenheit 907. Glaubens/ Sect. *ibid.* wird Christlich. *ibid.* Camhi.

Tartarischer Kaiser in Sina. 792. tritt die Regierung an. *ibid.* begehrt die Christen Lehrer zu sehen 796. wird von ihnen beschenkt 806. mercket die Sonnen Finsternuß an 807. sein Freygebigkeit *ibid.* ernsthaftige Schöffe 809. 810. Gerechtigkeit 811. 813. Mildgebigkeit zu denen von der Societät 814. Ausspruch für sie 817. 822. 830. Landwesen über ihr Unrecht 823. wird mit einem jungen Prinzen erfreuet 830. desse sonderbahre Sunst-Neigung zu der Gesellschaft JESU 833. seine Keuthseligkeit zu den Ordens/ Leuthen der Gesellschaft JESU 835. 836. 843. Zuneigung 846. Großachtung 847. seine Freygebigkeit *ibid.* last P. Verbiest abcontrafey 837. Arglist seiner Räch 839. stillen den Aufstand. *ibid.* seine Reich in die Tartarey 840. Geleitschafft. *ibid.* seine Sorg vor den P. Verbiest *ibid.* Abthetlung der Tagreiß. 841. last die Straffe bahnen *ibid.* verehret die Grabstatt seiner Vor-Eltern 842. seine Rückreiß nach Leaotum. 843. speiset mit P. Verbiest 843. reiset in die West-Tartarey 844. 845. sein Ober-Gewalt über dieß Land und Leuth. 846. wird *ibid.* bewillkommet *ibid.*

Camillus Constantinus, S. J.

Durchlauffet Japon in verdeckter Kleidung 471. wird zur Marter geführt *ibid.* seine Red zu den Umstehenden 472. Freuden Gesang mitten in den Feur/ Flammen *ibid.* Ableiben. *ibid.*

Cananor.

Reich/ Land in Malabar. 51. 134.

Carolus Spinola, S. J.

Sein edle Ankunft 459. Weissagung seiner Marter *ibid.* wird von den Engländern gefangen *ibid.* komt in Japon *ibid.* sein schwäre Gefängnuß *ibid.* wird zur Marter geführt 461. sein herrghafte Red. *ibid.* wird lebendig verbrennt. 462. sein Aschen verstreuet. 463.

Calciges.

Saracenische Pfaffen 167. ihre Bekehrung. *ibid.* einer wird ausgegraben 165. ihre Bosheit. *ibid.*

Carabrunus.

König zu Geilolo 157. B. Bergibt den Erb/ Prinzen mit Gift *ibid.* fallet die Insel Morus an *ibid.* wird seyn Selbst- Mörder. *ibid.*

Catharina.

Donna Catharina des Zeilonischen Königs Tochter 146. B. Wird zur Kaiserin gekrönet *ibid.* verhehliget sich *ibid.* wird verwittbt. *ibid.* ihr Ableiben. 147.

Ceylon Vid. Zeylon.

Chalderas, S. J.

Wird von den Holländern unschuldig hingerichtet. 174.

Chaul.

Malabarische See/ Statt denen Saracenen unterworfen 64. der Portugesen Bestung *ibid.* wird auch von den Ordens/ Leuthen S. Francisci verfochten. 183.

Chiù Ignatius.

Ein Sineser gibt sich in die Schul P. Riccii 576. wird ein Christ *ibid.* seine Glaubens/ Bekantnuß. *ibid.*

Christ.

Der Christens/ Tugend ist ein Antrib zur Bekehrung 129. B. Christens/ Knaben ungewohnlicher Eyffer 165. Christen von den Unchristen gesündert 159. der Neulingen Inbrunst 167. Abfall der Christen gestrafft 157. 158. der erste Christ in Japon Vid. Anger. der erste Christ in Sina. 567. der Christen unsträflicher Wandel. 703. ihr Marter Vid. Marter. ihr Andacht Vid. Gottseligkeit/ Eyffer. ungewohnliche Christens/ That. 479. in den eussersten Welt/ Orth. 843. Eyffer deren in Sina 847. 851. 853. Andacht. *ibid.*

Chris

Register.

Christenthum.

Ob und wann es in Ost-Indien eingeführt worden 113. B. wie es zu Goa wider aufgebracht. 118. 119. auſſer Goa eingeführt 121. seqq. deſſen Ausnahm in Cranganor 137. seqq. in Cochinchina 140. blühet zu Negapatam 147. zu Ugalia und in Catai 147. B. In Pegu 148. mit Wunden bekräftiget 153. B. jetziger Stand deſſelben in Ost-Indien 154. deſſen Aufnehmen 370. 603. in Rogor 228. Abnehmen in Macassar 906. Einführung in Camboya 907. in Siam 895. in Cochinchina 860. Verfolgung Vid. Verfolgung / Gefahr. wird verboten. 379 bestritten 758. Schmach: Schrift darwider 739. wie es anjezo in Japon beschaffen 521. in Rogor 226. wann es in Sina erkannt worden 544. jetziger Stand in Sina 847. blühet zu Xanfi 849. zu Kiamcheu ibid. allerhand Christenwerck 856. Einführung deſſelben in Siam 894. Ausnahm 895.

Christen-Lehrer.

Werden auß Japon verwiesen. 373 der verwiesenen Stand: müthigkeit 374. eynfrige Bemühung in Bekehrung der Heyden 385. Ungemach in Dienst der Seelen 470. Abforderung deren zu Canton nach Pequin. 778. Anzahl in Sina 695. Vid. Jesuiten.

Christen-Feind.

Werden gestrafft 210. eines wundersame Enderung 824. Vid. Vam quam fieri.

Christ-Eyffer Vid. Eyffer.

Christianus Hertrich, S. J.

In Sina Henriquez genant 706 sein fruchtbare Arbeit alda 707. wird Verhaftet / und nach Pequia geföhret 762. seine Reiß / Ungemach / und Gefängnuß zu Pequin. ibid. Verweisung nach Canton. 784. freye Widerkehr zu seiner Kirchen. 826.

Christophorus Castrius, S. J.

Wird von Cochinchina nach Calicut beruffen 135. B. Seine Geschäft alda mit den Zamorin ibid. bewegt ihn zum Frieden ibid. erhält Freyheit das Evangelium zu predigen ibid.

Christophorus Ferreira, S. J.

Wird zur Marter gezogen. 528. sein Abfall ibid. gewonnene Neu- und standhafte Marter. ibid.

Chumitanda.

König zu Omura Vid. Bartholomæus.

Claudius Motel, S. J.

Sein Verhaft 785. Christen daron auffgemuntert. ibid. er wird nach Pequin abgeföhret 776. nach Canton 778. Gefangenschaft alda ibid. Widerkehr zu seiner Kirchen. 826.

Cochin.

Malabarisches Königreich. 51. Sitten der Einländer ibid. verbindet sich mit Portugal. 51. 53. Christliches Gotteshaus alda 138. B. wie die Statt verbessert worden. 139. S. Xaverius kommt dahin. ibid. erster Eyffer der Cochiner ibid. Königliche Verlaub zur Bekehrung 140.

Cochinchina.

Land in Sina 587. Beschreibung deſſelben ibidem wird von Tunquin abgetheilt 858. Fruchtbarkeit ibid. Staats-Sachen 859. Glaubens-Sect 860. Gerechtigkeit. 859.

Cocos-Baum.

Vid. Baum.

Comet, Himmels-Zeichen.

In Japon 364. in Sina 724. 751. 768. in Tunquin 886.

Constantinus.

Sohn des Königs in Meaco 424. wird getauft ibid. Begier zur Marter ibid. Klugred zu seinen Vatter. ibid.

Constantinus.

Königs in Bungo Sohn 292. Bekehrung ibid. Gewogenheit zu den Christ-Lehrern ibid. ihnen erwiesene Willfährigkeit 386. Abfall vom Glauben ibid. will andere nach

sich ziehen ibid. sein Wütten wider die Christen. 387. Nach: Verhängnuß Gottes über ihn 388. sein Eyffer in Göpenthum ibid. zweyter Abfall ibid. wird gefangen. ibid. im Elend bekehrt ibid. sein Beharlichkeit 389. Lands-Verweisung ibid. seliger Todt. ibid.

Constantinus.

Ein Sohn Yumlici Sinischen Käysers 649. wird von den Tartarn verfolgt / doch errettet. ibid. von P. Andrea Koffler getauft ibid. ziehet wider in Tartarn 839. vill Länder fallen zu ihm. ibid.

Coromandel.

Sees Küst in Ost-Indien 147.

Colmus Turrianus, S. J.

Ein Gesell d. Francisci Xaverii 266. seine Glaubens-Handlung mit den Heyden 267.

Coulang.

Königreich in Malabar. 54. deſſen Bekehrung. 141. B. Eingenheit. ibid.

Cranganor.

Königreich in Malabar 136. B. Portugesiſche Bestung alda ibid. von den Holländern eingenommen. ibid.

Creuz.

Creuz-Bild Christi zu Goa gefunden 69. nach Portugal geschickt ibid. Creuz mit herrlichen Gepräng auffgerichtet 152 165 drey-mahl auff die Mauern gesteckt 105. von den Feinden nider gefällt. 139. B. Eines bleibt im Feuer unverfehrt 144. B. Ein Creuz: Saul schwoiget Blut. ibid. in Luft erschienen 426. in Stein eingehauen gefunden 545 in Leib eingeschnitten 222. ein Creuz: Bild schwoiget Blut bey Ankunft P. Mastrilli in Indien 509. zwey andere eröffnen die Augen ibid. eines fallet unberührt zur Erden 737. ein anders wird zertrümmert 774 ist auff den Schuch des Papsten 205. bleibt vom Feuer unverfehrt. 216. Zeichen an Himmel 737. Grab: Creuz in Sina 849. Kupffer hiervon. ibid.

Cutiales.

Des grossen Zamorins Kriegs-Obrister 134. B. Emporet sich wider seinen König ibid. wird zu Goa enthauptet. 135. B.

D.

Dabul.

Malabarische See: Statt. 63. von Almeyda verhöret. ibid. denen Portugesen zingbar gemacht. 64. 97.

Daman.

Ein Meer: Statt in Camboya. 125. B. von Alphonso Sosa erobert. ibid. zu Christo bekehrt. 126. widerum von den Saracenen angefochten. 126. B. tapffer verfochten. ibid.

Damianus.

Ein blinder Lehrer in Japon. 440. bekehret vill Heyden. 441. wird versucht zum Abfall vom Glauben. ibid. sein Beständigkeit / und Marter. ibid.

Dankbarkeit.

Einer Sineerin. 667. Undankbarkeit. 737.

Dayfulama.

Erflich König von Bandou. 432. hernach Vormunder des Sohns Taycosamæ 437. endlich Tyrann in Japon. 390. sein Wütten wider die Christen. ibid. wird darzu angehetzt. 391. obsieget wider seine Feind. 410. übergibt das Reich seinem Sohn. ibid. stirbt ibid. sein Gutwilligkeit zu denen Christen. 434.

Decan.

Königreich in Ost-Indien. 3. Abtheilung / Inwohner / Haupt: Statt. ibid.

Denck-Schrift. Vide Schrift.

Deyro.

Kayser in Japon. 236. deſſen Hochschätzung / und an ihm verübte Gepräng. ibidem.

CCCCC 2

Dida-

Register.

Didacus Carvalho S. J.

Sein Eysser und Bemühung. 485. durchreiset Japon in Gestalt eines Erb-Gärbers. *ibid.* wird gefänglich eingezogen. 486. stirbt in gefrorenen Wasser. 486. kommt in Cochinchina. 860.

Didacus Gonnojo.

Ein edler Japon, und eysriger Christ. 395. richtet eine Versammlung der Mutter Gottes auf. *ibid.* wird verwiesen. *ibid.* sein Send-Schiff auß dem Ellend. *ibid.* bewegt seinen Bruder das Ellend anzunehmen. 396.

Diebstall.

Eistig ans Liecht gebracht. 306. abgestraft. 19. weisses Urtheil hierob. 20.

Dionysius.

Carmelit gehet nach Acen. 182. seine Standmüthigkeit / Ableiden. *ibid.* Wunder mit seinen Leichnam. *ibid.*

Diu.

Insel und Meerstatt in Cambaya. 94. Anschlag der Portugesen dahin. *ibid.* wird belagerte 101. seqq. gestürmet. 105. der Portugesen Vestung alba. 110. wird entsetzt. 112. starcker Außfall. 113. der Statt Eroberung. *ibid.*

S. Dominicus.

Seine Ordens-Genossen kommen in Japon. 408. führen den Christ-Glauben in das Reich Figen ein. 409. gelangen in die Tartarey. 599. werden abgewiesen. *ibid.* Ihre Glaubens-Werck in Sina. 700.

Dominicus Adachi. Vide Standmüthigkeit.

Dominicus Coronatus.

Prediger Ordens / wird in Sina verhaßt. 761. nach Pequim abgeführt. *ibid.* küßet die Eisen Band der gefangenen Priester. 762. sein Gefängnuß. 763. Kranckheit / und Ableiden. 771.

Dominicus Foscati S. J.

Prediget das Evangelium in Cochinchina. 861. wird verwiesen. 862. verharret heimlich. 863. muß endlich weichen *ibid.*

Druckerey.

Der Malabarißchen Sprach in Indien eingeführet. 137. B.

E.

Echebar.

Wenig in Mogor. 193. trefflicher Fürst. *ibid.* sein Geworbenheit zum Christenthum *ibid.* 215. vernimmt die Christ-Lehr. 193. verehret die Catholische Bibel. 194. die Bilder. 195. Hindernuß seiner Bekehrung. 198. läßet seinen Sohn in der Portugesißchen Sprach unterweisen. 200. sein Zuneigung zu P. Aquaviva. 201. Andacht. *ibidem.* Eysser zum Gesatz Gottes. 203. wird gestraft seines Frevelmuths halber. *ibidem.* Außstand seines Sohns wider ihn. 204. obsetzt wider denselben. 199. wird mit ihm versöhnet. 204. 210. verehret die Bildnuß der Mutter Gottes. 205. forschet nach unterschiedlichen Kirchens-Gebräuch. *ibid.* gibt Freyheit die Christ Lehr anzunehmen. *ibid.* richtet ein Lehr-Haus auf. *ibid.* seine Kranckheit und Todt. 211. Leich-Besingnuß. *ibid.* Wiß zu regiren. *ibid.* Leuthseligkeit / Mäßigkeit / Lehr-Begird / und Andacht. 213. Glück und Großmacht. *ibid.*

Eduardus Paciecus.

Portugesißcher Schiff-Obrister. 55. rüset sich wider den Zamorin. *ibid.* Schlagt ihm außs Haupt. 56.

Ehe.

Frühzeitige in Indien. 17. Ursach dessen. *ibid.* Ehes oder Heim-Steur. *ibid.* Gevräng. 18. Hochzeitlicher Außzug der Javaner. *ibid.* der Brachmaner. 19. bestimmte Zeit zu trauen. *ibid.* Billheit der Ehe-Weiber. *ibid.* Ehe-Bruch wird gestraft. 20. Ehe-Weiber verbrennen sich mit den verstorbenen Man. 23. 24.

Ehe-Treu.

By den Japoniern. 332. Vide Tecla.

Ehren-Vögen.

In Sina. 669. Zuschrift desselben. *ibid.* Beschreibung. 700.

Ehrebietung.

Der Kinder gegen den Eltern. 241. 538. der Untersassen gegen ihrem Käyser in Sina. 542.

Elefanten.

Der selbigen Bett-Kauff. 679. Streit mit den Löwen. 204. Elefanten-Tempel.

Emmanuël.

König in Portugal. 94. will Deu eingehnomen haben. *ibid.* wird von den Portugesen und Indianer betrauret. *ibid.*

Emmanuël oder Manuël.

Ein Indianer so S. Xaverio gebietet. 161. sein Christ Eysser. *ibid.* der Neulingen Zuflucht zu ihm. 162. 163.

Emmanuël Georgius S. J.

Bersorget die Kirch Gottes in der Statt Hoaingam. 760. wird eingezogen. *ibid.* dem Richter auff den Knien vorgestellt. 761. seine Tugend-Werck. *ibid.* beurlaubet die Christen. *ibid.* kommt nach Pequim. *ibid.* sein Gefängnuß daselbst. 762. 771.

Emmanuël Leytan S. J.

Kommt von Cocin nach Madurè. 929. sein Reiß-Angemach. *ibid.* sein Ankuß daselbst. *ibid.* verehret eysrig P. de Nobilibus. 930.

Emmanuël Martini S. J.

Ein Saul der Kirchen Gottes zu Madurè. 931. hat sich niemahls entkleydet. *ibid.* sein Großmuth in Verachtung und Schlägen. *ibid.* Vereinigung mit Gott. *ibid.* heiliger Abzug von dieser Welt. *ibid.*

Emmanuël Pegneiro S. J.

Prediget Christum in Mogor. 204. wird vom König woll empfangen. *ibid.* des Königs Glaubens-Fragen werden von ihm beantwortet. 205. item andere zu Lahor. *ibid.* seine Hoch-Schätzung bey den Heyden. 206. er wird versfolgt / und geschirmet. *ibid.* stellet die Glaubens-Geheimnuß vor. *ibid.* wird abermal wider seine Feind geschirmet. 208. sein Lebens-Gefahr. 209. wird vom König besgabt. 223.

Emmanuël Vega S. J.

Sein Ankuß in Narlinga. 938. Außstoß mit den Götzens-Dienern. *ibid.* wird zu Chanslegria wohl empfangen. 939. bauet ein Gotts-Haus. *ibid.*

Erdbeben.

In der Statt Sacay. 373. zu Ozaca. 390. in Japon. 511. in Sina. 769. 772. 794.

Ercicum.

Reichs-Bersorger in Sina. 809. wird vom Käyser der Untreu überwisen. *ibid.* zum Todt verdammet. *ibid.* verschonet. 810.

Eyd.

Wie solcher in Indien geleytet wird. 14. vor Gericht. 21. Eyd-Schwören bey den H. Xaverio hoch geachtet. 145. Eyd-Bruch der Zeylaner. *ibid.*

Eysser.

Der Christen in Japon. 354. 384. in Sina. 703. 705. 777. 778. 780. eines Königlich Hoffmisters in Japon. *ibid.* eines Knabens. 383. des Statthalters zu Nangafacqui. 384. zweyer Brüder. 396. der Königin von Arima. 400. eines Sineers. 585. 606. eines sechs-jährigen Kindes. 595. der Sinischen Käyserin. 668. Hiu-Bahlii. 707. der Soldaten in Sina. 708. eines Sinischen Knabens. Vide Joannes. eines alten Greiffen. 781. eines Außländers in Cochinchina. 873. der Christen in Tunquin. 881. eines Soldaten. *ibid.* ander 863. eines Knabens in Mogor. 205. eines jungen Prinzen. 208. In Madurè. 929.

Register.

F.

Fald.

Wird davon in Sina beschrieben. 838.

Falschheit.

Wird gestrafft. 602. 615. 719. 782. abgewisen. 609. Vide **Betrug.**

Faramondona.

Better des Japonischen Kärsers. 478. wird des Glaubens halber zum Tode verurtheilt. ibid. zur Wahlstatt geföhrt. ibid. sein Ermahnung zum Volck. ibid. sein Marter im Feuer. 479.

Feldzug.

Königs Echebar. 204. Feld: Schlacht Dayfusamæ Japonischen Kärsers 410. des Manilanischen Statthalters wider die Barbarn. 509. der Tartarn wider die Siner. 630.

Felix Morellus S. J.

Wird von den Prinzen in Tunquin an Sohns:statt angenommen. 885. Außschreiben hiervon. ibid.

Ferdinandus à S. Josepho.

S. Augustini Ordens. 454. sein Cyffer. ibid. wird gefänglich angenommen. ibid. sein Amahnung zum Volck. 455. Enthaltung. ibid.

Ferdinandus Verbiest. S. J.

Kommt in Sina. 695. wird nach Pequim beruffen. ibid. der Christen Lieb:Gewogenheit zu ihm. 696. wird allenthalben herrlich empfangen. ibid. zu Gericht beruffen. 744. sein Antwort auff die Anklag. ibid. 745. 746. Urtheil über ihn. 752. 753. 754. Mercket ein Finsternuß an. 757. Verantwortung zu Schutz des Glaubens. 758. wird mit Joanne Schall vor Gericht gestellt. 763. 766. 771. gerichtlich befragt. 764. seine Antwort. ibid. berufft seinen Gegner zum Lehr:Kampff. 767. seine Red zur Sinischen Versammlung. ibid. wird beehrt wegen der Stern:Kunst. 803. große Ampts:würde angetragen. 805. verhindert. ib. Beehrung und Gemeinschaft Kärsers Cam hi mit ihm. 805. 806. unterweist den Kärser. 807. befreyet sich von der Ampt:würde. 808. halt bey den Kärser um Gerechtigkeith an. 814. wird zu hoher Würde erhebt. 833. hiez um beneidet. ibid. sagt die Sonnen:Finsternuß vor. ibid. vom Kärser gehret. 834. erhöhet. 838. reiset mit ihm in die Tartaren. 840.

Ferdinandus Magalhanes.

Ein Meer:Erfahrner Portuges. 84. gehet zu Carl V. über. ibid. seglet in die Moluccen. ibid. seine Reiß:Ungemach. ibid. Außgang seiner Schiffahrt. 45. Zwyspalt mit den Portugesen. ibid. bevestiget Tidor wider dieselbe. 57. sein Geleuschafft leidet Noth. ibid.

Ferdinandus Osorius S. J.

Seine Geschäften in Eylland Bacian. 154. kommt den Portugesen zu Hülf. 154. B.

Fernandus Coutinho.

Berweser in Ost:Indien. 65. bringet mit Gewalt in Calicut. ibid. wird alda erschlagen. ibid.

Fest.

Erquickungs:Fest. 39. Ehren:Fest. 38. Vide **Gepräng.**

Feuer.

Feuers:Brust des Königlich Pallast in Mogor. 203. der Statt Pequim, und des Pallasts. 638. 772. in einen Gö:zens:Hauß. 406. zu Nangasaqui. 522.

Finsternuß.

Der Sonnen. 807. 662. 757. desmonds. 880. der Indiar:ner Meinung davon. 14.

Fischeren.

Seltame in den Eylland Xequay. 261. in Japon. 297. fliez:gerde Fisch. 836. Fisch Meer:Kalb. 842. Fischeren so nicht gelungen. 847.

Formosa.

Ein Eylland bey Sina. 652. wird von Quelingo den Holländern aberobert. ibid. widerum von den Tartarn bekommen/ und geschlaiff. 658.

S. Franciscus.

Dessen Ordens:Genossen gemartert in Acen. 182. zu Chaul und anderwärtig. 183. 184. kommen in Japon. 375. nach Firando. 376. werden von den Geistlichen der Societät liebreich empfangen. 377. kommen gen Hoff zu Taycosama. ib. ihr Bittschreiben. 378. erbauen Kirch und Klöster. ibid. erhalten neue Miethelffer. ibid. derselben Geistliche Dienste Werck. 379. befehren den König auß Mino. 380. werden zu den Tartaren gesandt. 623. ihre Glaubens:Werck. 700.

Franciscus.

König zu Bungo empfängt S. Xaverium. 271. seine Kluge Red. 273. Lehr:Streit mit den Gö:zen: Pfaffen. 266. Leuthseligkeit. 274. erlaubet das Evangelium zu predigen. 280. sein Reigung zum Christ:Glaube. 296. sein Jugend. 295. befreyet die Portugesen von Todts:Gefähr. ibid. Außschub seiner Bekehrung. 290. durchforschet alle Secten in Japon. 300. begibt sich in die Zucht der Bontzen. ibid. hört der Christ:Lehr zu. 301. sein Gottseligkeit. ibid. zerstöret die Gö:zen:Wider. 302. wird getauft. ibid. sein Gewogenheit zum Christenthum noch. in Heysdenthum. ibid. Außstand wider ihn wird gedämpffet. 303. sein Sieg wider die Außrührer. ibid. Gemeinschaft mit den Ordens:Leuthen der Societät Jesu. ibid. begibt sich zur Einsamkeit. 305. seine Geistliche Übungen. 307. Schluß/ Jährliche Versammlung/ Gedult/ Zuflucht zu Gott. ibid. Cyffer in Außbreitung der Gö:zen. 308. Buß:Werck. 309. stillt den Außstand seines Sohns. 310. kehret widerum zur Einsamkeit. ibid. sein Krauchheit/ Absleiben/ Leich:Begängnuß. 311.

S. Franciscus Xaverius.

Seine Anfunft zu Socottra. 116. unterweist die Insul:der. 116. B. Anfunft zu Goa. 118. B. seine Verrichtungen alda. 119. bekehret die Paraven. 131. B. 132. erweckt vill Todten. 132. 148. B. Kupffer hiervon. ibid. Gespräch mit den Brachmanen. 132. seine Unterweisung:Form. 133. B. gelangt nach Cochinchina. 139. tauffet sehr vill zu Travancor. 142. seine Arbeit daselbst. ibid. widersezt sich den Badagen. 142. B. obsieget wunderlich. ibid. des:sen Wunderwerck zu Cotate. 144. B. kommt nach Zeylon. 145. B. befehret den König zu Caudy. 146. seine Arbeit zu Meliapor. 147. Wunderthaten zu Malaca. 148. B. kommt in die Insel Morus. 156. befehret dieselbe. ibid. muntert die Portugesen wider selbe auf. 157. B. kommt nach Amboin. 160. Christ:tauffet den König zu Ulata. ibid. sein Sorg und Cyffer vor die Manarier. 172. kommt in die Moluccen. 153. bekehret des Ternatinischen Königs Tochter. 153. B. bekehret Anger den ersten Christen in Japon. 254. 255. seine Abreis nach Japon. 257. Anfunft dahin. 258. wird vom König empfangen. 259. handelt mit den obersten Gö:zen: Pfaffen. 260. erwecket einen Todten. 261. heilet einen Außsätzigen. ibid. andere von ihm gewirkte Wunderthaten. ibid. wird verfolgt. 263. sein Abreis nach Firando, und Amanguzi. 265. seine Streit:Rede mit den Gö:zen: Pfaffen. 266. 276. bekehret dreytausend Heyden. 280. einen vornehmen Bontzen. 275. sein Einzug in Bungo. 270. wird daselbst herrlich bewillkommen. 271. 272. vom König zur Taffel beruffen. 274. sein Abreis nach Sina. 546. Anfunft in die Insul Sauciano. 547. sein heiliges Ableiben. 548.

Franciscus Albuquerque.

Gelangt mit einen Schiff:Heer in Indien. 54.

Franciscus Almeida.

Königlicher Berweser in Ost:Indien. 57. verhöret Mornhaza. ibid. rüstet sich wider den Zamorin. 58. gibt den Cochinchinern einen neuen König. ibid. überträgt den Tode seines Sohns. 62. seine Nach:Red hierüber. ibid. verhöret

§ f f f f f

get

Register.

get Dabul und macht es zinsbar. 63. 64. obsteget wider Hocenum ibid. demüthiget Jazy. ibid. scheitert in Ruck Weg nach Portugal. ibid.

Franciscus Aranea S. J.

Reiset in die Salfetten/ und nach Caculin. 174. sein Marter. 175.

Franciscus Barretus.

Ost-Indischer Berwesser. 120. Sieget wider die Mohren. ibid. verordnet vill heylsames zu Goa. ibid.

Franciscus Buzomi. S. J.

Führet den Christ-Glaub in Cochinchina ein. 860. sein Bemühung/und Seelen-Frucht. ibid.

Franciscus Capralis S. J.

Tauffet des Königs in Bungo Sohn. 192. gelangt in Sina. 568. wird erschacht daselbst zu verharren. ibid. bekehrt zween Siner. ibid.

Franciscus Castris.

Ein Portugese reiset nach Macazar. 149. B. Christ-tauffet den König zu Celigan nebst dreyen andern Fürsten. ibid. wird nach Ternate geworffen. ibid.

Franciscus Ferrari S. J.

Sein Seelen-Gewinn 776. Versorgung derselben. ibid. sein Einziehung/und Abführung nach Pequin. ibid. nach Canton. 784. Gefangenschaft alda. 785. freye Widerskehr zu seiner Kirchen 832.

Franciscus Galues.

Ordens-Genoß S. Francisci. 477. wird dem Richter vorgesteller. ibid. durchs Feuer verzehret. 480.

Franciscus Garzia S. J.

Bischoff in Ost-Indien. 137. sein Arbeit und Todt. ibid.

Franciscus Lopez.

Seine Arbeit in Cochinchina. 175. wird von den Saracern zum Abfall versucht. ibid. des Glaubens halber getödtet. ibid.

Franciscus Marques S. J.

Sein Marter in Japon. 518. 519.

Franciscus Martinez S. J.

Wird zu Canton gefänglich angehalten. 597. an die Folter gelegt. ibid. Ursach hierzu. ibid. sein Abtritt von dieser Welt. 598. sein Unschuld kommt an Tag 599.

B. Franciscus à S. Michaële.

Ein Franciscaner Lay/ heilt ein sprachloses Weib. 426. wird gecreuziget. 431.

Franciscus de Morales.

Der erste S. Dominici Orden/ so in Japon gelangt. 458. seine Gemüths-Gaben. ibid. sein Gefängnuß/ und Marter. 459. 460.

Franciscus Perez S. J.

Predigt das Evangelium in der Statt Nagapatan. 913. bekehrt dieselbe ibid. Ruhm seiner Heiligkeit. ibid. Todt und Bejüngnuß. ibid. Wunder bey Erhebung seines Leichnams. ibid. wird von dem Volk alda verehret. ibid.

Franciscus Petreus S. J.

Segelt nach Amacao 549. kommt nach Canton. 551. handelt mit den Mandarinen vom Gefäß Gottes. ibid. wird mit einem Seiden-Kleid geehret. ibid. kehret widerum nach Amaco. ibid.

Franciscus Ros S. J.

Bischoff zu Cranganor. 137. versorget die Thomas-Christen. ibid. sein Verfolgung und Ableiben. ibid.

Franciscus Sofa.

Portugessischer Gesandter nach Acen. 182. wird in Verhaft gezogen. ibid. seine Standhaftigkeit. 183. wird loß gekauft. ibid.

Frevelmuth.

Eines Obren-Pfaffens. 274.

Frid.

Wird gebrochen. 629. schädlich verworffen. ibid.

Fucarondonus.

Haupt-Lehrer im Reich Bungo. 275. sein Lehr-Streit. 276. wird überwiesen. 277.

G.

Gabriel Magalhães S. J.

Wird von den Tartaren gefangen. 669. zum Todt verurtheilt. ibid. verschonet. ibid. in Sina zu Gericht gestellt. 743. 744. gerichtlich befragt. ibid. sein Antwort. 746. 747. Urtheil über ihn. 752. wird vollzogen. 755. er freygestellt. 832. sein Ableiben. 848. Kaiserliche Leiche Lob-Schrift. ibid.

Galao.

Ein Fürst in Reich Macassar. 906. seine Natur-Gaben. ibid. Gewogenheit zum Christenthum. ibid. wird der Befehung erinnert. ibid. sein schlaue Antwort. ibid. Ehren-Wandel/ Ableiben. ibid.

Ganges.

Indianischer Haupt-Strom. 1. dessen Ursprung. 2. wird von den Heyden geehret. ibid.

Gaspar Coëllius S. J.

Wird vom Japonischen Kaiser beschuldiget 319. sein Verantwortung 320. zu Ozaca von Nobunanga wohl empfangen. 368.

Gaspar de Castro S. J.

Sein Jugend-Wandel 486. Verweisung ibid. Seelen-Eyser/ letztes End. 487.

Gaspar Gonzalez, S. J.

Kommt nach Rom mit den Japonischen Gesandten 43. sein Red zu den Pabsten in ihren Rahmen 344. wird beantwortet. ibid.

Gaspar Sandamatzu, S. J.

Sein Bemühung die Seelen zu bekehren. 488. Verweisung. ibid. Marter im Feuer ibid.

Gaspar Vilella, S. J.

Wird von Japonischen Kaiser bewillkommet. 355. erhaltet zu Meaco freye Ausbreitung des Glaubens. 356.

Gebott.

Die König seynd dazu verbunden 683. der Will macht sie leicht. ibid.

Gedichtspill.

Einer Prinzessin in Japon. 298.

Gefängnuß / Kercker.

Ein schwäre in Japon 459. in Sina 763.

Gehorsam.

Ungehorsam grausam gestrafft. 192.

Geilolus.

König einer Moluccischen Insel dieses Namens. 157. fallet die Statt Tolus an ibid. verreizet die Inwohner zum Abfall ibid. wird belägert 158. sein Untergang. ibid.

Geiz.

Ubelständiges Laster. 671. macht betriegen 792. eines Obren-Pfaffens. 476 632. eines Richters. 750. wird gestrafft. 696. des Unter-Königs zu Canton. 835.

Geldsucht.

Geld-Begierd ist ein Ursprung alles Übels. 55. 87. verhinbert des Christenthums Fortgang. 142. B.

Georgius Fernandez S. J.

Kommt den Javanern in die Hand. 180. wird zu todt geschlagen. ibid.

Georgius Menesius.

Berwalter der Festung zu Ternate. 87. leidet Noth. ibid. überrumpelt Tidore. ibid. sein unmäßige Schärffe 88. 89. wird von Hunger geplagt. ibid. nach Goa gesandt. ibid.

Gepräng.

Gruß-Gepräng der Indianer. 14. 15. zweyer Königen. ibid. des

Register.

deß zu Matram. *ibid.* deß zu Tuban. *ibid.* deß zu Cambodia. *ibid.* zu Sumatra, Cananor, und Calicut. *ibid.* deß zu Baly. 17.

Gericht.

Straff-Gericht in Indien 19. dem ist der König unterworfen. *ibid.* gerichtliches Verfahren wider die Kaiser 20. weiß zu urtheilen. 21. villerhand Abstraffungen. *ibid.* grausame in Königreich Dagi und Ali. *ibid.*

Gerichts-Ordnung.

Der Japoner 243. der Tartarn in Sina. 741. Gerichts-Process in Sina. 809. & seqq.

Gesandte.

Drey Japonese Prinzen nach Rom. 335. ihr Aufbruch von Nangasacqui. 337. Anfunft zu Lisbona und Madritt. *ibid.* zu Rom. 339. Einzug alda 340. Rückreis nach Japon 349. ihre Reis durch Welschland. *ibid.* Widerkunft in Japon. *ibid.* werden zu Meaco eingeholet 351. vom Japonischen Kaiser empfangen. *ibid.* treten in die Societät Jesu. 353.

Portugiesischer Gesandter nach Acen. 182. nach Rom auß Siam. 897. wie sie geehret worden. 898. nach Sina 830. wird höflichst empfangen. *ibid.* beehret / und verhöret. 831. deß Kaisers Gewogenheit zu ihm. *ibid.* Vid. Antonius Ferreira.

Gesandte der Catholischen Fürsten werden von den Heyden geehret. 218.

Gesandtschaft deß Königs von Voxu nach Rom. 381. der Portugesen von Macao nach Japon. 515. nach Sina. 550. 552. 830. Innocent. IV. in die Tartaren. 623. Clementis V. *ibid.* deß Tartars Cham zu den Pabstien. 627. der Holländer zu den Sinischen Kaiser. 691. deß Königs von Siam nach Frankreich 895. 896. desselben nach Rom. 897. seine Schancknussen. 899. Sendschrieff 900.

Gespensf / Polder-Geister.

In Sina werden von Marthæo Riccio gestillet. 585 711. in Cochinchina. 874. stiehn vor der Bildnuß Christi 851.

Gewalthätigkeit.

Ursach deß Kriegs. 59. wird gerochen. 139. B.

Gewürz.

Regel-Gewürz wo und wie es wachset. 7. wird auß Gewinn-Sucht verhöret 8. wie wolfeil in Indien *ibid.* zimmet / wie er wachset / blühet / zeitiget. 5. 6. Muscaten-Nuß wo und wie sie wachset. 8. seynd wolfeil *ibid.* die beste ist zu Banda. 76.

Glaub.

Glaubens-Sect der Indianer 27. seq. Glaubens-Würckung in einen Deseffenen. 138. B. Glaub in einen Kranken. 140.

Aberglaub der Indianer. 3. Vid. Kube.

Glaub wird in enlff Königreich eingeführt. 476. wird angefochten. 749. geschirmet *ibid.* gehasset 217.

Glaubens-Sect der Cochinchiner / Mogoren / Japoniern / Siner. Vid. Cochinchina, Mogor, Japon, Sina.

Glaubens-Geheimnuß werden vorgestellt. 200.

Glaubens-Wahl. 905. Freyheit den Glauben in Sina zu predigen. 695.

Glaubens-Befandtnuß. 576. Verachtung deß Glaubens / und Wanckelmuth gestrafft. 782.

Glauben-Frucht in Mogor. 205. 207.

Glaubens-Ubungen 419. 703. 708. 884.

Unterweisung in Glauben. 585. 884. 907.

Glaubens-Fragen beantwortet. 267.

Glaubens-Streit Königs in Bungo mit den Bösen-Pfaffen 273. eines Bösen-Dieners mit S. Francisco Xaverio. 275. Nobunanga mit P. Laurentio. 362. eines Siners. mit P. Riccio. 583. 584. der Mahometaner mit den Jesuiten 196. Hieronymi Xaverii mit den Sarracenern. 223. Roberti de Nobilibus mit den Drachmanen. 919.

Pimentæ mit eben denselben. 915.

Abfahl vom Glauben. Vid. Constantinus.

Aberglaub der Tartaren. 723. der Cochinchiner. 860. der Mogoren. 190. der Bösen-Pfaffen in Bisnagar. 912. 914. in Narlinga. 933. 939.

Gleißnerey.

587. 588.

Glocke.

Grosse in Sina 732. wird künstlich erhöht *ibid.*

Glück.

Glück auß Unglück. 163.

Goa.

Eiland in Ost-Indien 65. Beschreibung desselben 65. 66. wird vom Albuquerque bezwungen 67. widerum verlohren / widerum erobert 68. 69. verbessert *ibid.* widerum vom Feind belästiget 74. dessen erster Ubelstand 118. Verbesserung 119. alda eingeführte Lieb und Einigkeit. 120. jetziger Stand. 184.

Golconda oder Orixia.

Reich in Ost-Indien 3. sein Strom / Gelände wird Coromandel genandt *ibid.* ist dem grossen Mogol zugehörig *ibid.* ist Diamant-reich *ibid.*

Gomes Damaralius, S. J.

Serathet in die Hand der Javaner 80. von den Saracenern erschlagen. *ibid.*

B. Consalvus Garcia.

Ein Franciscaner Lay 426. wird in Japon deß Glaubens halber gecreuziget. 431.

GOTT.

Gottshauß zu Cochin 138. B. zu Kazain dem H. Joseph geweyhet 143. andere erbauet oder verneuert 140. B. zu Carangolan 144. zu Cavar 144. B. zu Honan 852. GOTT schützet in der Noth 288. sechzet vor die Seinige *ibid.* deß sein Erkandnuß bey den alten Sineren. 538. GOTT-Dienst bey den Tartaren 622. wie GOTT zu nennen. 683. sein Beyförg für die unschuldige 758. Lehr von seiner Menschwerdung. 206. sein Barmherzigkeit und Gerechtigkeit an zweyen erklärt. 227. Lehr Streit von GOTT 915. wahre Lehr von ihm. 916. Gedicht von dreyen Göttlichen Versöhnen. *ibid.*

GOTTes Rach-Verhängnuß über Constantinum König in Bungo. 388. über einen Spötler 288. einen Castilianer 376. etliche Aufwickler 388. 610. einen Bösen-Pfaffen. 412. einen Richter 461. einen anderen in Sina 600. Item 713.

Gottseeligkeit. Vid. Kyffer.

Eines alten Weibs zu Amanguzi 333. eines blinden Pfeiffers. 334. eines Fischers 335. eines Bauers-Mann *ibid.*

GÖß.

Gößen der Indianer. 27. Ursprung / und wie sie gezeiget worden. 28. derselben Verwandlung *ibid.* seltsame Gedicht von ihnen *ibid.* Anzahl. 29. Entbildung / Unterscheid / Reichthum / Gröffe. 30. 31. 32. der berühmte Göß Parabrana 28. Göß Mandor. 123. Gößen-Tempel 35. deren Gestalt 36. weiß selbe zu bauen. *ibid.* deren Zerföderung 122. B. 125. B. Risen-Tempel Vid. Tinagogo. Göß in Japon Xaxa genant 406. Gedicht von ihm 411. in Sina Foë genant. 738. in Mogor 189. in Bisnagar 911. 914. in Narlinga Tripiti genant. 933. in Madurë Cochanada genant 923. in Japon. 240.

Gößen-Tempel in Sina. 574. 579. in Siam 893. in Bisnagar. 911. in Narlinga 933.

Gößendienst oder Opfer. 16. 37. 539. 181. 913. Gößen-Fest 37. Gößen-Diener / Weise / Einsidler / Kloster-Leuth. 40. 41. deren seltsame Beschwörung 139. B.

Gößen-Pfaff in Bisnagar. 911. ihre List / unterschidliche Sect / und Lebens-Wandel. *ibid.* grosses Ansehen / Irthum. 912. in Japon 249. ihr Gebett / Probierzeit. *ibid.* strenge Pilgerfahrten *ibid.* ihr Stifter *ibid.* einer wird von einen Christen-Lehrer gestrafft / und überwifen. 411. Gößlicher Ehren-Tag 937. Vid. Bongien.

Register.

Grabstatt.

Königliche in Sina 581. in Mogor. 186. in Ost: Tartarey 842. Grab: Creuz in Sina. 850.

Gratia.

Königin von Tango. 313. ihr Begierd zum Christenthum. ibid. kommt in verstellter Kleidung in die Kirchen 314. wird unterwisen 315. hierum hart gehalten. 316. ihr Stand: hafftigkeit. ibid. seeliges Ableiben 317. Bestattung ibid. Gregorius XIII.

Römischer Pabst empfanget die Japonische Gesandten. 341. sein Gemeinschaft mit denselben. 344. sein Ableiben. 345. Guilielmus Courtet.

Prebiger: Ordens/ wird mit etlichen seinen Ordens: Genossen gefänglich eingezogen 502. ihre herrschafftige Antwort. ibid. werden mit Eingießung des Wassers gepeiniget ibid. Händ und Fuß durchstochen. ibid. ihr Stand: hafftigkeit 503. Enthauptung. 504.

H.

Hali.

In Savacenischer Kriegs: Obrister 100 wird von Vasco geschlagen ibid. widerum zu Bombaza ibid. verliert vill Schiff. ibid.

Haf.

Wider die Christen 359. Vid. Verfolgung.

Heilig.

Der heiligen Bildnussen sollen von den Heyden nicht gemacht: oder verkauft werden 143 B. Was heilig sey? 150. Vid. Bildnussen.

Heiligthum.

Dessen wundersame Würckung. 294. 613. 667. 714. 716. 921.

Helena.

Sinisches Hof: Fräule wird ihrer Eitelkeit halber gestrafft. 611. erhaltet ihr Jungfrauschafft mit Gefahr des Lebens 613.

S. Helena: Insel 52. dero Eigenheit ibid. gemeine Anfahrts alda. ibid.

Henricus Henricus, S. J.

Verforget vierzig Christen: Obrister in Piscaria. 170. sein Gefangenschafft ibid. Lediglassung. 171. wird zum Todt gesucht ibid. ein anderer an seiner Stell getödtet ibid.

Henricus Menesius.

Ost: Indischer Verweser 95. ziehet nach Calicut und schröckts es ibid. stürmet Couletam 96. behauptet die Bestung zu Calicut ibid. schlägt des Zamorins Kriegs: Herr. 97.

Henricus Sâ.

Portugiesischer Hauptman 159 sündert die Christen von den Saracenen ab ibid. kommt den Christen zu Burri zu Hülf 161. bezwingt Rocanive ibid. strafft den Wüterich Ratiput. 162.

Hermechiti.

Groß: Fürst in Madure 924. schüzet das Christenthum daselbst. ibid. verehret sonders P. de Nobilibus Ib. gestattet das Gotts: Haus zu erweitern. 927. Befehrung eines seiner Edel: Leuth 928.

Hidalcan.

Sabay des Decanischen Königs Sohn 66. will seinen Vater rächen ibid. rüstet sich Goa zu belägern ibid. erobert es 68. ziehet wider den von Narlinga, verliert aber Goa ibid. wagt sich wider an Goa 74 wird abermahl geschlagen ibid. stiftet Unruhe an 95. zweymahl wegen der Salfeten geschlagen 122. masset sich des Reichs an. 127.

Hieronymus de Angelis, S. J.

Wird von den Engelländern gefangen / und wider loß gelassen. 475. führet den Glauben in eyßl: Königreich ein 476 sein Cyffer / und Bemühung. ibid. gibt sich bey Gericht vor einen Priester an 477. wird lebendig verbrent. 479.

Hieronymus Xaverius, S. J.

Nächst: Verwandter des Indianer Apostels 203. kommt in Mogor. 1b. Gemeinschaft des Königs mit ihm. 204. stellt die Geheimnuß der Menschwerdung in einer Bildnuss vor 207. gibt das Leben Christi in Druck auß. ibid. tragt zu Hof die Christ: Lehr vor. ibid. sein Glaubens: Streit mit den Saracenen 227.

Hiu Basilius.

Ein Siner. sein Christ: Cyffer 707. läßt ein Gotts: Haus aufführen. ibid.

Hocenus sonst Mier Amiracem genand.

Ein Persianer / und Kriegs: Obrister der Saracenen 61. schlägt mit den Portugesen zu Wasser 61. 62. wird geschlagen. 63. Hochmuth Vid. Ebr.

Hochzeit V. Ehe.

Holländer.

Ihr Gewinn: Sucht 8. Bündnuß mit den Zamorin 136. erobern Cranganor 136. B. werden geschlagen von Alphonso de Melo 149. ihr unmildes Verfahren mit den Ordens: Leuthen 904. ihrer Worts: Diener Laugkeit 133. ihr Anstiftung wider die Christen in Japon 417. ziehen die Ordens: Leuth gefänglich ein 418. übergeben den Heyden. ibid. wicklen den Kaiser Toxungama wider die Portugesen auff. 514. verleunden die Jesuiten. 391. ihre Zeugnuß von jener Beständigkeit / und Marter. 520. ihr Kauff: Handel mit Japon wird aufgehebt 522. Gott: loser Befehl an die so nach Japon seglen 524. wicklen die Siner wider die Spanier / und Portugesen auff 596. helfen denen Tartaren zu Meer 658. werden übel belohnet 659. kommen nach Sina. 691. werden villfältig auß: gefragt ibid. bey den Reichs: Rath vorgelassen ibid. ihre Geschänd an den Tartar: Cham 692. Gespräch mit P. Adam Schall. ibid. seynd den Jesuiten in Sina hinderlich 693. seynd Ursach des abnehmenden Christenthums in Reich Macassar. 906. den Jesuiten auffhängig. 908. ihr Laugkeit im Glauben 217. Vid. Calvinisten.

Honan.

Landschafft in Sina. wird überschwemet. 706.

Hyacinthus Orfanel.

S. Dominici Ordens bekehrt vill Abfällige 458. sein Bemühung dabey ibid. wird des Glaubens halber verbrennet. 463. verharret sechzehn Stund im Feur. ibid.

I.

S. Jacobus.

Lehet den Spaniern zum öfftern bey. 149. B.

Jacobus le Faute, S. J.

Verforget die Kirch zu Nanquin. 784. Cyffer für seine Christen. ibid. wird nach Pequin abgeführt. 775. nach Canton. 784. sein Gefangenschafft alda 785. freye Widerkehr zu seiner Kirchen. 832.

Jacobus Magalhães, S. J.

Reiset in die Celebes: Inseln 150. B. Christ: tauffet den König von Manade ibid. zu Caurippe 2000. Heyden 151. richtet ein Gotts: Haus zu Active auff. 162. ermuntert die Rocaniver zur Gegenwehr ibid. vergleicht sie mit den Atavern ibid. befehret die Abtrinige. 163.

Jacobus Motel, S. J.

Wird in Sina gefänglich angehalten. 775. nach Pequin gezogen. ibid. nach Canton verwiesen 784. frey gesprochen. ibid.

P. Jacobus Quifai, S. J.

Ein Japonier / versorget die Haus: Worten 427. sein Ausdacht zum Leyden Christi. ibid. sein Marter. 431.

Jafnapatnam.

Reichs: Land in Zeylon 172. dessen König wütet wider die Christen ibid. wird gezüchtigt. 173.

Japon.

Großes Eyland 229. desselben Abtheilung / Beschreibung / Lands: Art. ibid. erste Erfindung 231. unterschiedliche Besch: nam:

Register.

nahmsung 530. wird durch die See von andern Ländern abgeschnitten *ibid.* wie weit es von Sina entlegen. 531. wie weit von den Philippinischen Inseln. *ibid.*
Der Japoniser Lebens/ Art / Sitten / Land/ Sprach. 231. Sittsamkeit / Kleidung / Wohnung / Kinder. Zucht / Sauberkeit / Sanftmuth. 232. 233. Ehrerbietung gegen den Eltern 241. manchfaltige Glaubens/ Sect 244. Aberglauben. 250. Befehrung 254. Wanckelmuth. 268.
Des Japonischen Käysers Schloß / und Wohnung 234. Auß/ und Einzug. 235. Weiß zu reisen nach Meaco. *ibid.*
Jagten 238. Geschänck 239. erste Japonische Regierung 236. wird geändert. 237. Herren/ Gebäude 238. dabei gehaltene Mahlzeiten. *ibid.* Fürstliche Wohnungen 239. jetziges Staats/ Weesen 243. Gerichts/ Ordnung *ibid.*
Japonisches Frau/ Zimmer 239. desselben Ehestiftung. Auffzug. *ibid.* Königliche Aufwarterin *ibid.* dero Kleidung/ Herkommen. *ibid.* Beschaffenheit der Ehe / Weiber 240.
Jagt.
Seltsame des Käysers Camhi in China 842.
Java.
Enlland in Ost/ Indien 6. erstlich von den Heyden nachmahlen von den Saracenen besessen *ibid.* großer Rauff/ Handel *ibid.* kommt an die Holländer *ibid.* dessen Reichthum 75. der König verbindet sich mit Aërio 163. fallen Amboin an. *ibid.*
Jazy.
Ein Sarmater/ und Verwalter zu Diu 64. wird gedemüthiget. 65.
Jedo.
Des Japonischen Käysers Residenz/ Schloß. 234.
Jesuiten Vid. Christ/ Lehrer.
Derselben Gottseeliger Arg/ List die Seelen zu gewinnen 331. 518. 521. werden von den Holländern verleumdet 391. trachten nach Sina zu kommen 549. 550. 551. & seqq. Gelangen dahin/ und beziehen ein stätes Wohn/ Orth. 562. werden zu Sciauquin woll empfangen 570. stehen in Gefahr der Verweisung 572. werden verwisen / aber bald zuruck beruffen. *ibid.* ihr Abzug von Sciauquin. 573. gelangen nach Xaucei 574. werden von den Staats/ Bogt bewillkommet 575. wie auch zu loed 577. kommen nach Pequin 589. werden verhaftet 591. ihr Beschuldigung und Verweisung *ibid.* Freylassung. 593. Gemein/ schafft der Siner mit ihnen. *ibid.* werden fälschlich angeben 597. 598. für unschuldig erkläret. 600. vor Gericht gestellt. 744. Auflagen wider sie 745. Verweisungs Urtheil 779. werden nach Canton abgeführt 783. gelangen dahin 785. man verbietet ihnen Christum zu predigen. 786. seynd bey den Reichs/ Fürsten in Sina wol angesehen. 791. werden vom Käyser Camhi beruffen 799. 835. Mahlzeiten mit ihm 836. 837. kommen zu Pferd nach Hof 837. werden alda geehret und beschenkt *ibid.* verehren dem Käyser eine Zeig/ Uhr 838. ihr Klage/ Red zu ihm 810. und zu den Reichs/ Rath in Sina 820. ihr Unschuld wird bekand 823. ihr Denck/ Schrift erdretet / und geurtheilet. 828. werden zu ihren Wohnungen / und Gotts/ Häusern gelassen 832. ihre Glaubens/ Bemühung in Cochinchina 861. sie gelangen in das Reich Tunquin. 876. ihr Abzug / und Widerkunfft. 882. Verweisung 886. kommen in Mogor. 194. zum zweyten/ mahl 203. ihr Lebens/ Wandel 934. ihr Begehren an König von Narlinga. 935.
Ihr Enffer und Arbeit zu Goa 118. B. 119. seqq. Gunst/ Neigung Königs in Portugal zu ihnen *ibid.* gehen mit zu Feld 120. durch ihre Arbeit eingesamlete Frücht außser Goa. 120. B. Wie sie von den Zamorin empfangen worden. 135. erhalten Gewalt zu predigen *ibid.* ihre Arbeit zu Cranganor. 137. ihnen wird die Befehrung der Thomas/ Christen anbefohlen 137. B. frucht/ lose Arbeit zu Zeylon 148. verpflegen den König von Sian 151. zweyer glückseliges Unglück 163.

JESUS.

Dieser Nahm ist auch den Heyden heylsam. 144. wird in den Kriegs/ Paner eingewürckt. *ibid.*

S. Ignatius.

Sein Macht wider die höllische Geister. 716.

Indien.

Ist das vortreffliche Theil der Welt. 1. seine Grängen/ Herrschaft/ Ström *ibid.* Abtheilung. 2. See/ Hasen s. Luft/ Zeit/ Enderung 8. 9. von den Portugesen eröffnet. 42. 43. daher gedachter Reichthum und Gewinn 64. 65. Ost/ Indianer Gestalt und Kleidung. 9. Kopff/ Zierde 10. 11. nähren lange Nägel und Ohren. *ibid.* Leib/ und Gesichtss/ Farb *ibid.* seltsame Adels/ Zeichen *ibid.* Sitten und Lebens/ Gebrauch 12. Haushaltung/ Sprach/ Kunst und Land/ Arbeit *ibid.* Schiffart/ Arzney/ Kunst/ Seitenspill/ 13. Weiß zu kaufen / Münz / Eyd / Bündnissen. 14. Mahlzeiten/ Günst/ Gepräng 14. 15. 16. Kunst/ Arbeit/ Sprach/ Seitenhill. 12. 13. Ehe/ Gepräng und Verlöbnissen 17. 18. Straff und Gericht/ Sachen 19. schlagen die Eltern Alters/ halber zu todt. 21. Besingnuß und Leich/ Gepräng 22. Rüstung/ Kriegs/ Gebrauch 24. Sect und Bößen/ Dienst 27. wollen hart gehalten werden 78. Treulosigkeit 84. 85. ihre Erleuchtung in Glauben. 117.

Inquisition.

Glaubens/ Untersuchungs/ Gericht zu Goa 184. Form des selben. *ibid.*

Joachim, und Thomas enthauptet. Vid. **Marterer.**

Joanna.

Ein Fürstin in Cochinchina 868. stellet sich selbst bey Gericht vor *ibid.* weigert sich die Christ/ Bilder zu treten. *ibid.* wird in die Gefängnuß geworffen. *ibid.* gemartert. 869.

Joanna Vid. **Marterer dreyer Frauen.**

Joannes.

König zu Bacian 154. sein Befehrung und Christ/ Enffer *ibid.* kommt den Portugesen zu Hülf *ibid.* wird mit Gift vergeben. 156.

Joannes.

Ein Sinischer Knab 710. wird durch den H. Tauff vom Todt errettet *ibid.* durch gespenst erschrocket *ibid.* sein Andacht und Fähigkeit in Glaubens/ Sachen 711. Enffer/ Ehrerbietung gegen den Priester 712. Freygebigkeit. *ibid.* Abtödtung der Sinnen. *ibid.* Gebult in Schmersen/ Überwindung seiner selbst / Gehorsam. *ibid.* Gotts/ feeliger Hintritt 713. bezeuget nach den Todt seine Seeligkeit. *ibid.*

Joannes.

Don Ioan Pring in Zeylon 146. B. vereheliget sich mit Donna Catharina *ibid.* wird des Lebens entsetzet *ibid.*

Joannes.

Land/ Bogt in Momoia. 156. sein Befehrung 156. B. sein Standhaftigkeit. *ibid.*

Joannes.

König in Portugal 142. B. seine Sendschrift nach Indien *ibid.* & seqq. kluge Verordnungen. *ibid.*

Joannes.

König zu Sian 150. B. wird von den Seinigen verfolgt 151. von den Portugesen geschirmet *ibid.* widerum in sein Reich eingesetzt *ibid.* bemächtiget sich des Lands. 152.

Joannes Acofta, S. J.

Sein Fleiß in Befehrung der Japonier. 500. Marter *ibid.*

Joannes Adamus Schall, S. J.

Sein Ankunfft in Sina 607. fertiget vor den König ein Himmels/ Sphär auß. 609. seine Schanck/ Gaben an den Sinischen Käyser 611. lehret die Siner Stuck/ giessen. 614. Weissagung. 615. wird dem Rauber Licungzo für/ gestellt. 637. wol empfangen. *ibid.* seine Red vor den Tartarischen Rath 660. des gesamten Raths Gutwilligkeit zu ihm 661. Gestirns/ Weise suchen Hülf bey ihm. 662. rechnet die Finsternuß ab. *ibid.* wird hierum Lob/ gepriesen *ibid.* zum Raths/ Præsidenten erwählet / und dazu genöthiget, 663. fälschlich angeben. *ibid.* für un-

Register.

- Schuldig erkennt 664. sein Kunst-Griff in Erhebung eines Stein-Plattens, ibid. hierob erfolgter Ruhm 665. erlediget das Volk von Überdrang 666. sein Klugheit ibid. Zeugnuß des Käyfers von ihm. ibid. desselben Lob-Red von ihm. 670. Gutwilligkeit zu ihm. 668. wie auch der Käyserin. 667. versündert ein Gözen-Gebäu 666 sein Nach-Ruhm. 669. seinen Ordens-Genossen wird seinet halben verschonet. ibid. Lieb der Gemein zu ihm. ibid. unterweist den Käyser. 670. 682. wirckt bey ihm allgemeine Nachlassung auß. 673. hat freyen Zutritt zu ihm. 676. lehret ihm die Stern-sehe Kunst 681. wird von ihm beadlet 688. wie auch seine Eteren. 689. stehet in Todt P. Longobardo bey 708. erlebiget einen Befessenen von den bösen Geist. 517. böshafte Gespunst wider ihm. 717. erlebiget einen Beschuldigten 719. listige Böshheit wider ihm 720. warnet/ und betrodet den Käyser. 723. 724. sein Urlaub-Schriß an ihm. ibid. sorgfalt für das Volk 728. wird in seiner Ampts-Würde bestättiget. ibid. dem Kunst-Rath vorgestellt. 732. erhöhet ein Glocken. ibid. wird angeklagt 744. 751. seine Antwort auff die Gerichts-Fragen. 746. 747. & seq. merckt die Finsternuß an 757. wird eingezogen 762. sein Gefängnuß. ibid. End-Urtheil 769. wird abermahl vorgestelt. 771. loß gesprochen. ibid. aber nicht frey gelassen. ibid. Ausspruch seiner Verhörung 772. letzte Verhörung 788. Erklärung seiner Unschuld. ibid. seeliges Ableiben. ibid. sein edle Ankunfft/ Sprach-Kunst/ Wit. ibid. Gestirn-Weißheit. ibid. Ansehen bey den Sinischen Käyser ibid. Tugenden/ Andacht zum Leyden Christi. 790. ihm wird ein herrliche Bestingnuß bestellet. 8. 4. sein Grabmahl Schriß. 825.
- Joannes de Baëza, S. J.**
Vicarius Generalis in Japon 492. seine Tugenden. ibid. Ellend/Hungers-Roth/und Ableiben in der Wüsten. 493.
- Joannes Baptista Machado, S. J.**
Seine kühne Antwort auff die Frag des Richters 453. Freud über das ergangene Urtheil 454. Enthauptung ib.
- Joannes Baptista Ribera, S. J.**
Segelt nach Amacao 552. und nach Sina. ibid. sein Eyffer/ und Klugmütigkeit. ibid. komt nach Canton ibid. muß umkehren. ibid.
- Joannes Beira, S. J.**
Sein Arbeit in Enlland Bacian 153. zu Tolo. 157. 158.
- Joannes Cablacus.**
Portugessischer Seefahrer 52. schlägt die Heyden ib. gelangt nach Cochin ib. ruckkehret nach Portugal. ibid.
- Joannes Gorosaiman**
Ein edler Japon. 434. sein klugmütige Antwort. ibid. be-reitet sich zum Todt 435. Eyffer seiner Gemahlin. ibid. beyder herrliche Marter ibid.
- B. Joannes Gotto, S. J.**
Sein Christ-Eyffer 426. wird des Glaubens halber zu Nan-gasacqui gecreuziget. ibid.
- Joannes Gotto.**
Ein Japonier 485. wird des Lands verwisen. ibid.
- Joannes und Michaël Vid. Standmütigkeit/**
Joannes Nicumura Vid. Standmütigkeit.
- Joannes de Monte Corvino.**
S. Francisci Ordens/ wird zu den Tartaren gesandt 625. allda geschöpffte Seelen-Frucht. ibid. wird zur Bischöflichen Würde erhebt. 626.
- Joannes Naisen.**
Eyffriger Christ in Japon. 495. sein Standmütigkeit. ibid. Marter. ibid.
- Johann Neuhoff.**
Holländischer Gesandtschafft Secretari. 690. seine Ver-leumdungen wider P. Adamum Schall. 691. & seq.
- Joannes de Planacorpio.**
S. Francisci Ordens/ Päpstlicher Gesandter zu den Tartarn. 623. seine Verrichtungen. ibid.
- Joannes Terentius, S. J.**
Berühmt in der Stern-sehe Kunst 607. seine Schrifften
- werdett dem Sinischen Käyser vortragen. ibid. sein Ableiben. ibid.
- Joannes Vallat, S. J.**
Wird in Sina gefänglich angehalten. 759. nach Pequin ge-führt 760. die Freyheit ihm ums Geld dargebotten. ibid. sein Beständigkeit. ibid. wird von den Christen beurlau-bet. ibid. sein Gefängnuß zu Pequin 762. Abzug nach Canton 778. komt zu seiner vorigen Kirchen/ und Woh-nung. 832.
- Joramus Nacama Vid. Marter.**
Isabella Fernandez.
Edle Wittib in Japon. 462. ihr Standmütigkeit. ibid. herzhafte Red in der Marter. ibid. und ihres Söhnleins. ibid. beyder standhafte Marter. ibid.
- Julianus Nacaura S. J.**
Japonischer Prinz/und Gesandter nach Rom. 336. tritt in die Gesellschaft Jesu. 333. erlangt den Marter-Palm. 500.
- Juden.**
Ihr Liefferung gestrafft. 138. böshafte Lücke zu Cochin. 140. derselben Anzahl. 118.
- Justa.**
Gemahlin Königs von Arima. 400. tröstet/ und stärcket ih-ren Gemahl im Ellend. ibid. erwählet Einsamkeit. 402. wird ihrer Kinder beraubt. 446. ihr Standhaftigkeit im Ellend. ibid.
- Justus.**
Ein Japon gemartert. Vid. Standmütigkeit.
- Justus Ucondonus.**
Dessen edles Herkommen. 317. Gottseelige Jugend. 318. befehret seine Untersassen. ibid. wird von den Gözen-Pfaffen verfolget. ibid. sein Standhaftigkeit 319. Lands-Bann. 320. großmütiges Ansinnen in Glauben. ibid. verlaubet seine Kriegs-Leuth. 321. Abzug ins Ellend. ibid. seiner Freylochung hierob/ reiset nach Manila. 322. sein Gottseeliges Ableiben. 323. Lob-Schriß. 324.
- K.**
Kakerlac.
S. Elgame Menschen Art. 11.
- Kauffen.**
Seltamer Kauff-Gebrauch bey den Indianern. 14.
- Keuschheit.**
Wird verlobt von einer Königlichem Cammer-Fräule in Reich Tango. 316. einer Jungfrau in Japon. 330. zweyer anderer zu Yendo, und Facata. ibid. Keuschheit eines Edelmanns bey Hoff in Japon. 395. eines Sinischen Hoff-Fräule. 613. wird wunderbarlich gerettet. 636. einer Japonischen Wittib. 240. eines Wägbleins. 241. etlicher jungen Töchter. 372. der Siner 537.
- Unkeuschheit/ Ursach des Kriegs.** 645. der Verfolgung. 734. Taycosamæ Königs in Japon. 372. Xunchy Keyfers in Sina. 721.
- Keyfer.**
Cubosama in Japon. 355. schirmet die Christen. 356. wird ermordet 357.
- Keyfers in Sina Ansehen.** 542. Kleidung/ Pallast. 543. verehret die Bildnuß Christi. 590. besihet die Europäische Kupffer. 591. laßt sein Kammerling in der Music unterweisen. ibid. trägt Belieben an einem Uhrwerck. 593. sein Unmuth wegen Verhaftung der Jesuiten. ibid. denenselben erwiesene Gunst-Snaden 614. gutachtet die Euro-peische Stern-sehe Kunst. 610. sein trauriges End. 635. zwey neue auffgeworfene Käyser in Sina. 640. werden beyde vertriben. ibid.
- König.**
Von Saxuma empfanget Xaverium. 259. verehret die Bildnuß der Mutter Gottes. 558. sein Unmuth wider die Christen. 264.
- Königs von Chicuien Grausamkeit wider die Christen.** 449.
- Königs von Corea Gewogenheit zu dem Christenthum.** 701. sein

Register.

sein Send-Schrift an P. Adamum Schall. 702. verlangt einen Christ-Lehrer ibid.
Königs von Tunquin Feld-Zug. 877. empfängt die Christ-Lehrer. ibid. Rückkehr auß den Feld. 878. Verwundung über ein Hals- und Sand-Uhr. ibid.
König in Narlinga empfängt die Christ-Lehrer 934. sein Leuthseligkeit. ibid. fragt nach villerhand Dingen ibid. sein Vergnügung an der Lehr Christi. 936. läst ein Kirch bauen. ibid. läst die Ordens-Leuth ungeru von sich. ibid.
König in Siam. 895. dessen Lob. ibid. sendet seine Gesandte in Franckreich ibid. nach Rom. 897. Königlische Send-Schrift 900. Mildgebigkeit. 903. Ableiben. ibid.
Königen in Indien Hoffstatt. 15. 16. sie unterliegen der Straff. 19.
König in Iafnapatan. Vid. Iafnapatan.
König auß Bungo. Vid. Franciscus.
König von Arima. Vid. Protalius.
König von Omura. Vid. Bartholomæus.
Königin von Tango. Vid. Gratia.
Königs in Tanaor Einsamkeit. 9. 7.
Kirch/ Capellen.
Wird zu Amanguzi auffgericht. 280. 289. 378. zu Kamcheu, und Hancheu. 605. in Tunquin. 879. erweitert in Madurè. 928. Anzahl daselbst 943. in Sina. 697. 698. zu Pequin. ibid. verbrennt zu Omura. 290. in Cochinchina. 861. vom dem Feur verschonet 638 geschlaipft. 374. von den Heyden verehret 684 gestürmet. 739. 775 den Christ-Lehrern entzogen. 778 Verunehrung derselbe wird gestrafft. 783. 881. Lob- und Zuschrift derselben. 699. 565. entzogener Kirchen-Geschmuck wird zuruck gestellt. 851.
Kleidung.
Der Indianer in gemein 9. deren zu Banda, Ternate in den Maldives, der Candyer/ Acever. ibid. der Malayer/ Bengaleser/ Indofaner/ des Königs zu Goer, Calicut, Columbo, Bantan, &c. 10.
Klöster/ Ordens-Häuser.
Sibische Klöster-Leuth. 41. Kloster Leben der Thomas-Christen. Vid. Thomas-Christen. Beschreibung eines Sinischen. 574-579. Anzahl der Christlichen in Sina. 697.
Klug-Red. Vid. Red.
Krieg.
Kriegs-Gebrauch der Indianer. 24. 25. Rüstung. ibid. Feld-Zug. 26. Kriegs-Kunst der Cochinchiner 859. der Tartaren. 620. Kriegs-Verfassung des Cantonischen Schalt-Königs 597 der Siner wider die Tartaren. 838. Königs in Mogor wider seinen Sohn. Vid. Echebar des Zamorins wider die Portugesen / und den von Cochinchina. 52. seqq. Ursach hierzu 59. Kriegs-List. 60. 109. in Zeylon. 146. tapffere Kriegs-Leuth. Vid. Naires.
L.
Land.
Land-Karten.
Land-Karten von P. Riccio in Sina außgesprengt. 566. Obey Hoff vorgestellt 567.
Land-Plagen.
In Sina. 768. widerholet. 70 Land-Verwüstung. 651. 785.
Land-Verweisung.
Protalsij Königs von Arima. Vid. Protalius. dreyer Christlichen Edel-Frauen. 398. 399 zweyer Fürstlichen Ehe-Leuth. 403. anderer fünf. ibid. Marthæ einer Königin von Arima. 404. dreyer Höffling. 412. viler Christen. ibid. der Jesuiten. 414. 602. 861. etlicher Christen. 418.
Easter-Schrift. Vid. Schrift.
Laurentius Almeida.
Kreuzet bey den Malabarischen Seeküsten. 58. seine Tapfferkeit im Streit. ibid. Anschlag auff Chaul. 61. allzubizige Begierd zu schlagen. ibid. will den Stärckeren nicht weichen. 62. sturbrückerlich. ibid.

Laurentius Britus.
Portugiesischer Feld-Obrister. 60. wird zu Cananor beläget. Ibid. durch Hunger geängstiget. Ibid. verträgt sich mit den Heyden. Ibid. erobert Pannac. 6. ruckkehret nach Portugal. Ibid.
Lazarus Cataneus S. J.
Mit Gesell P. Matthæi Riccij. 591. komt nach Pequin Ibid. wird fälschlich bezüchtiget. 596.
Lehr-Streit. Vid. Glaubens-Streit.
Leaotung.
Stadt in Sina / wird von den Tartarn erobert. 629. besetztiget. Ibid.
Leich-Gepräng/ Befingnuß.
Der Siner. 543 der Japonier. 250. der Tartarn. 621. Königs in Mogor. 211. seltsame Weiß die Todten zubeweisen. 728. abergläubische Leich-Zeit- Bestimmung. 765. Todten-Gerüst Könige in Mogor. 215.
Leo Canyemon.
Ein Japon. 447. ermuntert andere zur Marter. Ibid. wird durch das Feuer verzehret. 440. 448.
Leo Quinsuque. Vid. Marter/ Standmütigkeit.
Leo Xiguimenon. V. Marter/ Standmütigkeit.
Licungzus.
Wirfft sich in Sina vor einen Käyser auff. 634. seine Niederlag. Ibid. bemächtiget sich der Stadt Peguin. Ibid. fliehet davon. 636. verschwindet endlich. 637.
Lieb.
Kindliche gegen den Eltern / schönes Beyspil. 405. eines Sohns zu den Vatter. 781. zur Mutter. 418. Liebes-Streit der Sinischen Christen mit ihren Seelsorger. 760. erzwungene Ehe Lieb. 192.
Lob-Schrift. Vid. Schrift.
Lovangus.
Aufgeworfener Käyser in Sina wird gedemütiget. 640.
Lucia.
Ein Mägdelein in Cochinchina tringt sich zu der Marter. 869. fällt einen zu Füßen. ibid. stellet sich vor Gericht. 870. ihre dapsere Red zu den Richteren. ibid. wird zum Richt-Platz geführet. ibid. von den Elefanten grausam zerknirschet. 871.
Ludovicus.
Ein sibenzähriger Knab wird zur Marter angefrischt. 439. sein Dapfferkeit. ibid. wird gecreuziget / und durchstochen. ibid.
Ludovicus Buglius S. J.
Wird in Sina vor Gericht gestellt. 743. 745. gerichtlich befragt. ibid. sein Antwort. 746. Urtheil über ihn. 752. & seqq. wird vollzogen. 755. komt zu seiner vortigen Kirchen / und Wohnung. 832.
Ludovicus de Flores.
S. Dominici Ordens / wird von den Holländern angehalten. 456. grausam geplagt. ibid. gefolttert. 457. zum Feuer verdammet. ibid.
Ludovicus Froës S. J.
Wird von den Japonischen König willfährig empfangen. 359. dessen Gemeinschaft mit ihm. ibid.
Ludovicus Mendez S. J.
Versorget die Christen in Piscaria. 170. sein Ableiben. ibid.
Ludovicus Serqueira.
Bischoff in Japon. 419. sein Eyser vor das Christenthumb. ibid. lobsame Werck. ibid. ziehet nach Hoff zu den Käyser. 420. wird freudig empfangen. ibid. sein Ableiben. ibid.
Lupus Britus.
Bauet ein Vestung in Zeylon. 93. sieget wider die Zeylaner. 94.
Lupus Sequeira.
Verweser in Ostindien. 79. züchtiget den zu Bateulo. ibid. G 9999 a hernach

Register.

Hernach die Königin. 79. 80. Verbündet sich mit Pegu. ibid. setzt den Reichs. Erben von Pacen ein 83.
Lupus Soarius.
Verweiser in Ostindien. 78. gelangt nach Zeylon. ibid. bayet zu Columbo ein Bestung 79. reiset nach Cochinchina. ibid.
Lupus Vafares oder Saupeius.
Fasset den Wolfen Bacanor an. 97. sein Kriegs. List. ibid. schlägt die Saracener und verbrennt ihre Schiff ibid. troset denen zu Dabal, und macht es Zinebar ibid. schlägt Cutialem zur See. 99. auch Hali den Saracen. 100.
Luzu.
Urheber der Bonghyen in Sina. 574. seine Lebens. Strengheit. ibid.
Ly Petrus.
Ein Christlicher Stern. Seher in Sina. 608. beobachtet die ungewisse Stern. 609. reicht den Kaiser die Abrechnung ein. ibid.
M.
Macassar.
Eine der Celebes Inseln. 149. Beschreibung derselben. ibid. zween selben Landes gelangen nach Ternate. 149. werden allda Christ getauft. ibid. der Einwohner Glaubens. Wahl 905
Madurè.
Ein Theil des Reichs Narlinga. 917. Bekehrung desselben. 918.
Magdalena.
Ein Japonische Dienstmagd. 495. ihr Standmütigkeit in der Penningung ibid. seltsame Marter. ibid.
Andere ein Gottbeheiligte Jungfrau in Japon 443. streuet ihr Haupt mit glühenden Kohlen. ibid. wird des Glaubens halber im Feuer verzehret. ibid.
Ein Weib in Japon samt ihren Kind des Glaubens halber verbrennt. 452.
Mahomet.
Falscher Prophet. 224. sein Alcoran wird einem Hund angehenkt. 217.
Malabar.
Königreich in Ostindien 3. dessen Herrschaft Zertheilung. ibid.
Malaca.
Meer. Stobt in Ostindien 4. ist ungesund doch Volkreich. ibid. von den Portugesen bezogen. ibid. gestürmet / erobert / und geplündert. 73. Unruhe allda. 74. 77 wird von Alodino beängstigt. 80. von Govea errettet. ibid. durch Xaverium geschirmet. 148. bekehret ibid. von den Accernern befreyet. 149.
Maldives.
Ostendische Inseln. 4. deren Eigenheit / Unfruchtbarkeit. ibid. Art der Einwohner. 5. derselben Kleidung. 9. fernere Beschreibung. 82. ihres Königs Bekehrung. 139. dessen Sohns Entleibung. ibid.
Mahlzeiten.
Bey den Indianern. 14. 15. der Indostaner. ibid.
Mamadius.
Der Maleyer König. 69. wird zur Bündnuß mit den Portugesen eingeladen. 70. seine Reichel. List. 71. rüstet sich wider die Portugesen. 72. wird geschlagen und geflüchtet. 73. ziehet vor Diu. 104. seine Niederlag / und Abzug. 110.
Mannar.
Eyland in Zeylon. 172. Beschreibung desselben. ibid. Eyser der Reulingen dieses Orths 173. Gottshäuser daselbst. 174.
Marcellus Mastrillus S. J.
Sein edle Ankunfft. 506. Errettung von einem wütenden Stier. ibid. gibt Almosen einem verstellten Engel ibid. siset den Stand seines verstorbenen Dieners. ibid. tritt in

die Societet JESU. ibid. wird tödtlich verwundet / und von dem H. Xaverio geheilet. 707. gelobet in Indien zu reisen. ibid. wird von bösem Geist beunruhiget. 708. verehret den Leichnam S. Xaverij. 509. wird nuverlegt von einer Kugel getroffen. 510. stillt die Meers. Ungeheime. ibid. gelangt in Japon. ibid. wird entdeckt / und eingezogen. ibid. sein Antwort auff die Anlag. 511. überstebet die Wasser. Peyn. ibid. wird im Gebett von der Erden erhebt. 512. sein End. Urtheil. ibid. Grub. Marter / Enthauptung. 513. Wunderding nach seinem Todt. 513. mit des Kaisers. Gesandten Sohn. ibid.

MARIA.

Mutter. Gottes Bildnuß 32. erhaltet Sieg den Portugesen. 58. Ihr wird ein Kirchen erbauet. 59. wie auch zu Malaca. 74. zu Cioran 121. die Bildnuß Maria zerstückt / und der Thäter gestrafft. 157. Ihr Bildnuß. 829. wird von den Händen verehret. 258. von den König in Mogor. 205. bey Hoff. 207. 95. vom König in Narlinga. 936. verlangt. 706. Andacht zu ihr. 705. Beystand. 222. 898
Ein Wittib in Cochinchina wird aufgehungert. 869. fällt vom Glauben ab. ibid.
Ein Dienstmagd / erste Marterin in Japon. 422.
Maria Cham.
Ein Sinerin. 704. ihre Strengheit / Unschuld. 705.
Maria Jageia.
Ein Japonerin heherberget die Christen. 480. wird hierumb angegeben / verurtheilt ibid. zum Abfahl vom Glauben gelockt. ibid. ihr stant mütige Marter. 484.

Marter.

Eines Königlichen Hoffmeisters. 380. Iorami Nacami eines Kriegsmann 387. des ersten in Japon 422. dreyer Knaben 428. zweyer Ehe. Leuth 435. dreyer Frauen. 437. und ihrer Söhnelein 439. et.licher anderer / auch Kinder. 442. der Söhne des Königs Protasij. 446. acht Christen. ibid. Joachim, und Thoma. 449. sibenzig Christen 451. anderer. 454. funffzig anderer. 451. eines Franciscaner. 455. anderer Ordens. Leuth. 457. eines Priesters. 468. zwölff Christen 468. sibenzehen anderer. ibid. anderer in einen Schwefel. See. 469. anderer vier und zwanzig. ibid. anderer funffhundert. 480. sechzehn Kinder. ibid. eines ganzen Hauß. Gefind. 481. unterschiedlicher Ordens. Leuth. 486 488 494 496. 499 500. & seqq. der Portugese Gefandten. 517. funff Jesuiten. 520. viler Christen. 521. dreyhundert zu Nangalcaqui. 522. funff und dreyßig in Cochinchina. 862. anderer. 864. & seqq. unterschiedliche Marter. Peynen. 198. 464. 465. & seqq. Begehrt zu Marter. 424 425.

Martha.

Königin von Arima, lebt in Elend. 404. ihr schöner Tugend. Wandel daselbst / und seliges Ableiben. ibid.
Ein Japoneserin überstebet dapper die Marter. 422. 452.
Ein Japonerin sonders standhofftig. 443. ermundert ihre Enickel zur Marter. 444. tritt dieselbe heitghast an. ibid. wird enthauptet. ibid.
Ein Christin in Cochinchina. 864. ihr Standhaftigkeit / und Marter. ibid

B. Martinus de Acquire.

S. Francisci Ordens. 425. sein Marter. 431.

Mathan.

Ein Sinischer Cammerling / ziehet P. Riccio entgegen 587. sein gleichnerische Höflichkeit. ibid. falsche Anbefhlung. 588. haltet Riccium an / und durchsuchet sein Reiß. Gerath. ibid. übet andern Muthwillen wider ihn. ibid.

Mathæus Riccius S. J.

Kommt in Sina. 560. wird fälschlich beschuldiget. 564. vor unschuldig erkennt 565. Schutz Schrift vor ihm. ibid. sein Kunst und Glaubens. Lehr. 570. freymütige Red zu den Unter. König. 573. stillt dessen Unmuth ibid. wird in einem Handnischen Closter empfangen 574. bekehret einen Lehrling. 576. sein Abreis nach Intè. 578. unterweist

Register.

weist des Stadthalters Vatter. *ibid.* ziehet nach Nanquin. 578. leydet Schiffbruch. 579. wird zu Nanquin übel angesehen. 582. weicht und kehret wiederumb dahin. 583. Lehr-Streit mit einen Gelehrten. *ibid.* stillt die Unruhe der Volder-Geister. 585. unterweist die Siner. *ibid.* sein Abfahrt nach Pequin. 587. wird unterwegs empfangen. *ibid.* Ankunfft zu Pequin. 589. sein Großachtung bey den Sinern. 603. Kranckheit/ Todt/ Grab/ Schrift. 603. 604.

Mathias.

Ein Japon komt unversehens zur Marter. 427. und ein anderer des Rahmens wird außgeschossen. *ibid.* noch eines anderen Marter. 442.

P. Mathias Penella S. J.

Segelt nach Sciauquin von Macao. 556. kehret wiederumb nach Macao. *ibid.* von dannen wiederumb nach Sciauquin. 557. wird wol empfangen. *ibid.*

Maur.

Sinische Gräng-Maur 532. dessen Wunder. Stuck. 845. Maxentia.

Schwester Königs von Arima. 325. ihr Gottseeligkeit. *ibid.* Gedult in der Kranckheit. *ibid.* Christlicher Abschied von diesem Leben. 326.

Ein Vag Constantini Königs zu Bungo. 326. ihr Aufferziehung. *ibid.* Gelübb der Jungfrauschafft/ und Gottseelige Übungen. *ibid.* Erkrandung/ Entschlaffung. 327.

Meales.

Ein Indianer Königlichen Geblüts. 127. wird vom Reich verdrängt. *ibid.* gelangt nach Goa. *ibid.* seiner Tochter Gelegenheit zur Bekehrung. 127. B. ihr Christ-Tauff. *ibid.* Königliche Unterhalt vor sie. *ibid.*

Meer.

Ergießung desselben. 390. Vid. Landplagen.

Meer-Ratz.

Selgemes Geschicht davon. 212.

Meicondono.

Ein Kriegs-Hauptmann in Narlinga. 661. sein wundersame Bekehrung. *ibid.* sein Beständigkeit wird geprüffet. 662. bewehet befunden. *ibid.* schüzet die Christ-Lehrer. *ibid.*

Meinayd.

Eines Sohns wider den Vatter. 238. 218. 392. 401. 634. 204. schlägt übel auß. 238. wird grausam gestrafft. 219. eines Feld-Obristen glücket. *ibid.*

Melchior Nugnez S. J.

Stehet dem Orden Haus zu Goa vor. 297. ziehet nach Japon. *ibid.* gelangt in die Insul Xequay. *ibid.* wird vom König wol empfangen. 299. dessen Red zu ihm. *ibid.* kehret unverrichteter Sachen nach Goa. 300. komt wiederumb zu den König von Bungo. 303. sein Versuch nach Sina. 548. komt in die Insul Sanciano. *ibid.* leset Mess auff den Grab S. Xaverij. *ibid.* handel mit zween Götzen-Diener. *ibid.* Zulauff des Volcks. 285. unfruchtbarhe Bemähung. *ibid.*

Melchior Buicondono.

Ein edler Christ in Japon. 407. sein Freymütigkeit. *ibid.* Demuth. 440. Streit mit dem König. 441. Christliche Dapferkeit. *ibid.*

Meliapoar.

Handelstadt in Narlinga. 147. anjeko S. Thomas-Stadt und Clamina genandt. *ibid.* seine Eigenheit. *ibid.* Bekehrung. *ibid.*

Mess-Dyffer.

Wird mit Andacht angehöret. 705. 708. die H. Hostia erscheinet blutig. 738.

Meichel-List.

Der Indianer wider die Portugesen. 48. der Saracener. 51.

des Groß-Königs zu Calicut. 55. anderwärtig. 442. Vid. Meinayd.

Michaël.

Ein Sohn Protasij Königs von Arima. 392. hintergehet/ und beschuldiget seinen Vatter. 401. Abfahl von Glauhen. 403. sein Haß wider die Christen. *ibid.* wütet wider dieselbe/ und seine leibliche Brüder. 446. Grausamkeit. 450.

Michaël Nacaxima S. J.

Ein Japoner wird in Verhaft genommen. 493. an ihm verübte Grausamkeit. *ibid.* stirbt in einen siedenden Psuel. 494.

Michaël Rbgerius S. J.

Gelangt in Sina. 553. erhaltet ein Wohn-Orth alda. 554. wird beschimpft. *ibid.* von den Gelehrten versucht/ und geehret. *ibid.* sein zweyte Schiffart nach Sina. *ibid.* wird von dem Land-Vogt zu Quancheu wol empfangen. 555. zu Sciauquin übel. 556. sein Verantwortung. *ibid.* Veränderung des Stadthalters gegen ihm. *ibid.* kehrt nach Amacao, und erkranket. 557. komt nach Sciauquin. *ibid.* Gutmütigkeit des Stadthalters gegen ihm. 558. verkündiget das Evangelium *ibid.* muß abermal abziehen. 559. seglet zum fünftenmal nach Sina. 559. kehret wiederumb nach Amacao 560. sein sechste Reiß nach Sina. 561. Red zum Unter-König. *ibid.* Gutmütigkeit eines Siners zu ihm. 562. erhaltet ein Duth zur Kirchen/ und Wohnung. 564. leinet alle Beschwärenuß darwider ab. 563. Schanckgaben an den Unter-Vogt. *ibid.* will das Gebäu aufführen. 564. Hindernuß darwider. *ibid.*

Michaël Tringaultius S. J.

Richtet in Sina ein Kirchen auff. 706. übersendet einen Siner die Bildnuß der Mutter Gottes. *ibid.* versorget die Kirchen zu Kiamcheu. 761. wird verhaftet. 762. nach Pequin gefordert. *ibid.* seine Reiß-Ungemach/ Gefängnuß zu Pequin. *ibid.* Verweisung nach Canton. 718. Widersetzt zu seiner Kirchen. 832.

Mogor, oder Mogol.

Königreich in Asia. 185. sein grosse Hauptstadt/ Kirch/ und Bett-Haus. *ibid.* des Lands Luft/ und Beschaffenheit. 186. grosse Hiß. 227. der Inwohner Art. 183. unterschiedliche Secren. 189. Dyffer-Gepräng. *ibid.* haben ein nige Bekandnuß von der H. Dreyfaltigkeit. 190. des Königs Ankunfft. 188. Bediente. *ibid.* Aufzug zur Jagt. *ibid.* Ehren-Fest. *ibid.* Schatz-Cammer/ Pallast/ Hoff-Sitz/ Grabstatt. 185. 186. Großmacht des Königs. 2. 3.

Moluccen.

Inseln in Ostindien. 7. derselben Zahl/ Herrschafft/ Umbe-griff. *ibid.* seynd fruchtbar an Nügel/ Gewürz. *ibid.* vor Jahren unter Wasser gestanden. *ibid.* von den Portugesen erfunden. 75. 76. die Portugesen und Castilianer janken darumb. 85. derselben elender Stand. 91. Bekehrung. 153.

Monica.

Ehegemahlin Joannis Naiften. 495. ihr Klugmütigkeit. *ibid.* sei st unbeweglich im Glauben. *ibid.* ihr Marter. 496.

Mord.

Selbst-Mord eines Heyden. 77. Vaiaci des Cacilij zu Ternate. 88.

Moridono.

König von Amanguzi. 440. sein Wüten wider die Christen. *ibid.*

Mozambique.

Berühmter See-Haffen in Africa. 43. Beschaffenheit desselben. 44.

Muscatsnuß. Vid. Gewürz.

Music.

Seiten-Spiel der Indianer. 13. 14. 44.

Hhhhh

N.

Register.

N.

Narles.

Malabarische Kriegs, Leuth. 25. 26. ihr Dapperkeit/
Freiheit. *ibid.*

Nanquin.

Stadt in Sina. 580. Beschreibung derselben. *ibid.* Besä-
gerung. 650. Entführung. 651.

Narfinga. Vid. Bisnagar.

Nend.

Fol. 663. 865. 925. 609.

Nghencota.

Ein Nichts-Beambter in Sina. 739. wird aufgewicklet wi-
der P. Adamum Schall. *ibid.* sein betrüglischer Arglist. *ibid.*

Nicolaus Chingchilung.

Berühmter Land-Rauber in Sina. 641. sein Herkommen.
ibid. Aufnehmen. *ibid.* wird von den Tartarn listig ge-
fangen. 642. sein Grausamkeit. 646. Mildigkeit gegen
den Christ-Lehren. *ibid.* Mordthaten. 647. wird mit einem
Pfeil durchschossen. *ibid.*

Nicolaus Longobardus S. J.

Befehret vil Siner zu Kaucci. 594. schüzet einen Unschul-
digen. 599. erlangt ein Bohn-Orth zu Pequin. 606.
sein lobfame Tugend. 788. Seelen-Eyfer / Wollebenheit/
strenges Leben / gottseliger Hintritt. 709. Kaydwesen
des Volcks. 710. Bestignuß / und Grab-Schrift. *ibid.*

Nicolaus Kean Fucunanga S. J.

Ein Japon wird des Glaubens halber grausam gepeyni-
get. 498. von der Mutter Gottes wunderbar erquicket.
ibid. endet sein Marter in der Gruben. 499.

Nicolaus Pimenta S. J.

Sein Anfunft in Bisnagar. 912. Reiß vorhero. *ibid.* Fort-
setzung derselben. 633. gelangt zum König. 915. wird
zu Gingi wol empfangen. *ibid.* Königliche Sendschrift
an ihm. 939.

Nicolaus Purgoleski S. J.

Trachtet in die Tartarey zu reisen. 695. wird von Käyser
in Sina abgehalten. *ibid.*

Nobunanga.

König auß Boan, rechnet die Meinayd wider den Japoni-
schen Käyser. 358. erbauet die verbrante Stadt Meacum.
ibid. schlaiffet Götzen / und Elster. *ibid.* willfahrt den
Christlichen Ordens, Leuthen. 359. spotter der Bontzen.
360 Gutwilligkeit zu Ludovico Froës und P. Organtino.
361. sein Ernst und Schärpffe. 362. Uebermuth. 363.
wird gestrafft. 364. ermordet. *ibid.*

Nunius Acugna.

Verhörget Mombaza. 100. sein Anschlag auß Diu. 101.
muß anfangs weichen. 102. erobert Bazain *ibid.* legt eine
Schanz vor Diu an. 103.

Nunius Ribera S. J.

Dessen geistliche Arbeit in den Moluccis. 178. ihm wird
villfältig nachgesellet. *ibid.* mit Gift vergeben. *ibid.*

O.

Oboragiu.

In Reichs-Fürst in Narfinga. 932. berufft die Jesui-
ten zu sich. *ibid.* empfanget sie prächtig. 933. seine
Kleidung / Pracht / bößliche Freundlichkeit. *ibid.* führet
die Ordens, Leuth zum König. 934.

Onuzius.

König zu Java. 75. wird gedemüthiget. *ibid.*

Opyffer.

Götzen-Opyffer. 36. dabey geübte Gepräng. 37. Sünd-Opyf-
fer. *ibid.* grausame Opyffer. *ibid.* Erquickungs-Opyffer. 38.

Opra Petatscha.

Vornehmer Siamer. 902. dessen bößhafte Menck. *ibid.*
Grausamkeit. 902. erobert die Vestung Bankoc. 903.
seine Hinrichtung. 904.

Organtinus S. J.

Sein Handlung mit Nobunanga in Japon. 362. mit Tay-
colama. 370.

Orixa. Vid. Golconda.

Ozaca.

Schöne Stadt in Japon. 368. wird von Nobunanga neu
erbauet. *ibid.*

P.

Pandara.

In gelehrter Brachman. 920. tablet seinen Lehrling/
des angenommenen Glaubens halber. *ibid.* komt in
Lehr-Streit mit P. Roberto de Nobilibus. *ibid.* preysset
das Christenthum b. 921. rathet obbesagten Priester die
Kleydungs-Enderung. *ibid.*

Paraven.

Ein Volk / so an Madurè gränzet. 917. werden zu Christo
bekehrt. *ibid.* wehren sich wider den unbefügten Einfall.
ibid. ihr Kriegs-Eyfer. *ibid.* werden hircumb Geld ge-
strafft. *ibid.*

Paraves.

Inwohner Piscariae. 131. ihr Zwist mit den Saracenern. *ibid.*
suchen Hülf bey den Portugesen. *ibid.* diser wird ihnen
geleistet. 131. B. ihr Bekehrung *ibid.* Standhaftigkeit.
132. B. sollen von allen Ueberdrang befreystseyn. 143. B.

Patrocum.

Reichs-Versorger in Sina 809. Ursach seines Fahls. *ibid.*
Verhaffung. *ibid.* End-Urtheil. *ibid.*

B. Paulus Miki S. J.

Seine lobfame Tugend. 426. Predig-Ampt / Bekehrung der
Heyden. *ibid.* wird zum Todt verdammt. 427. ihm das
Ohr gestukt. *ibid.* seine Ermahnung zum Volk. 428.
Freud zur Marter. 429.

Paulus Saito S. J.

Sein Marter in der Gruben. 499.

Paulus Sacondono.

Ein Japon entbrinnt zur Marter. 423. sein Vorbereitung
ibid.

Paulus Xinsuke S. J.

Ein Reiß-Gefährt P. Hieronymi. 488. wird grausam ge-
peyniget / endlich verbrennet. *ibid.*

Pegu.

Königreich in Ostindien. 4. solle Ophir und Tharlis seyn.
ibid. ist Strom-reich und fruchtbar. *ibid.*

Pequin.

Haupt-Stadt in Sina / vor Jahren Cambalu genand. 545.
Größe derselben. *ibid.* fernere Beschreibung. 589. & seqq.
wird mit List bemächtiget. 634. verhörget. 635. einge-
äschert. 638.

Petrus de Ascensione.

Ordens-Genoß S. Francisci, wird in Japon des Glaubens
halber eingezogen. 453. frolocket über das ergangene
Urtheil. 454. wird enthalset. *ibid.*

P. Petrus Baptista.

S. Francisci Ordens / seine löbliche Tugenden. 425. wird
zum Todt verdammt. 427. sein Ermahnung zum Volk.
428. Marter. 429.

Petrus Berna S. J.

Ziehet nach Cuculim. 174. wird des Glaubens halber ge-
tödtet. 175.

Petrus Canevarius S. J.

Wird gefänglich nach Pequin gezogen. 775. seine Reiß-Un-
gemacht / Verspottung. 776. Verweisung nach Canton.
778. Widerkehr zu seiner Kirchen. 832.

Petrus Cassui S. J.

Ein Japonese / besucht die heiligen Orther zu Jerusalem.
518. tritt zu Rom in die Societät JESU. *ibid.* sein Gott-
seliger Urlist. *ibid.* Marter. 520.

Register.

Petrus Dang,

Ein edler Ritter in Cochincina. 864. seine Befehrung/Christen-Ruth/Red zum König/Entauptung. *ibid.*

Petrus Ky.

Ein edler Cochinchiner. 865. sein Ehr-Beförderung. *ibid.* wird auß Reyd fälschlich angeben/ und für Gerech er-kennt/ hernach Christ-getauffet. *ibid.* sein Jugend-Wandel/ Eysen/ Wunderthaten. 866. Predig, Aupt, Werck der Lieb/ Armuth/ Andacht zum Hochwürdigen Sacrament/ Verhaftung/ und Entauptung. *ibid.*

Petrus Lopez de Soca.

Des Portugesischen Gesandten nach Acen Better. 182. sein Standmüthigkeit. *ibid.* Marter. *ibid.*

Petrus Marques S. J.

Predigt Christum zu Fayso. 867. weigert ein Christ-Bild den Heyden zugeben/ und wird hierum hart geschlagen. 862.

Petrus Mascarenhas.

Ein Indischer Verweiser. 58. sein Anschlag auff Bintam. *ibid.* belägert und stürmet es 99. wird beneidet. *ibid.* zieht nach Lisboa, und wird wol angenommen. *ibid.* verwalte die Bestung zu Did. 106. seine Anstalten zur Gegenwehr. 107. 108. Antwort auff Sofars Hochmuth. 107. sein dappfere Gegenwehr. 109. Klugheit. 111. behauptet die Bestung. 110. Rückkehr nach Portugal. 113.

Petrus Mascarenhas S. J.

Seglet nach Sian 151. befehret das Reich Sanguin 151. B. tauft den König. *ibid.* Lieb der Befehrten zu ihm. 152. wird von den Balachinern verlangt. *ibid.* sein Geschäft zu Bolau und Cauripe. *ibid.* ihm wird der Sianische Erb-Prins anvertrauet. 152. B. befehret des Tidorischen Königs Better. 155. seine Arbeit zu Icu. 164. wird nach Torcora begehrt. 165. seine Geschäfte alda. 166. und zu Ulate. *ibid.* landet seine Ordens-Genossen auß Europa nach Indien. 180. ihm wird mit Giffte vergeben. 181.

Petrus Paulus Navarra S. J.

Sein Seelen-Eyser. 473. Ansprach mit dem König zu Arima. *ibid.* widerlegt der Keger Aufflag. 474. wird ihm Feuer gemartert. *ibid.*

Petrus Zuniga.

Ordens-Genosß S Augustini, wird von den Holländern gefangen/ und übel gehalten. 456. gefoltert. 557. bey den Heyden verklagt/ zum Feuer verdammet/ und verbrennet. *ibid.*

Pest-Sucht.

Zu Goa. 118. B.

Philippus Beldarus.

Diener am Wort zu Zeylon. 49. seine Schmähung widerlegt. *ibid.* ingleichen seine Ir-Meinung von den Thomas-Christen. 117. Zeugnuß von den Parraven Beständigkeit. 132. Wunderwerck. 134.

P. Philippus de las Casas.

S. Francisci Ordens/ sein ungezaumte Jugend. 425. tritt in den Ordens-Stand/ verlast denselben/ komt wiederum darein. *ibid.* wird nach Japon geworffen. 426. zur Marter geführt. 429. sein Eysen. *ibid.* Marter. *ibid.*

Pilgerfahrt.

Der Japonesser. 249. ihre Strengheit dabey. *ibid.*

Portugesen.

Erfinden einen neuen Weeg in Ostindien. 43. werden ver-rathen. 48. in Verehrung eines Bildens. Verleumbdet. 49. erbauen eine Bestung zu Cochinchin. 55. verstehen sich mit Goulang. 55. siegen wider den Zamorin 56. 58. erobern die Moluccen. 75. seynd all zuscharff. 77. etlicher Dapperkeit. 81. befestigen sich in den Maldives. 82. Zwist mit den Castilianern. 87. schädlicher Bund wider sie. 89. überkommen die Salfetten. 122. bauen ein Bestung in Zeylon. 92. werden darinn von den Inwohnern belägert. *ibid.* verliessen das Schloß zu Acen. 95. ihre schändliche Flucht. *ibid.* Gottloser Lebens-Wandel zu Goa. 117. B.

Schirmen den König von Sian. 151. setzen ihm wiederum in sein Reich ein *ibid.* erobern alda etliche Schloßer. 151. B. kommen den betrangten Amboianen zu Hülf. 161. ihr Eysen vor das Christenthumb. 138. Zwist mit den Cochinchinern. 139. Bündnuß mit deren König. 141. B. erhalten daselbst ein Bohn-Orth. *ibid.*

Werden beschimpft. 299. ihr Kauff-Handel in Japon auß-gehebt. 514 kommen in das Reich Tunquin. 876. auff Amacao. 549.

Ein Portugesischer Kauffmann in Sina tritt in die Societät JESU. 894 erbauet ein Probier-Haus. *ibid.*

Portugesische Gesandtschaft.

Vid. Gesandtschaft.

Prosper Intorcetta S. J.

Wird nach Pequim geführt. 775. seine Reiß Ungemach/ Verspottung. 776. prediget das Gesaß Gottes. *ibid.* Verweisung nach Canton. 778. Widerkehrt zu seiner Kirchen. 832.

Protasius.

König von Arima, wird getauft sambt seiner Gemahlin. 311. stiftet ein Lehr- und Zucht-Haus. 312. vertilget einen Christen-Feind. *ibid.* sein Andacht bringet Sieg 313. sein beständige Herghastigkeit. *ibid.* schädliche Ehr-Sucht. 392. wird von seinen Sohn hintergangen. *ibid.* ins Elend geschickt. 393. sein Büßfertigkeit. 400. empfängt das End-Urtheil. 401. sein Vorbereitung zum Todt/Entauptung. *ibid.* Bestätigung 462. seines Sohns Abfahl vom Glauben. 403.

Pulucambi.

Land- und Stadt- Vogt in Cochinchina. 561. sein sonderbare Gewogenheit zu den Ordens- Leuthen der Gesellschaft JESU. *ibid.* beförderet das Christenthumb. *ibid.*

Q.

Quamcheu.

Stadt in Sina. 645. wird erobert. *ibid.*

Quelsingus.

Des Rauber Nicolai Sohn fällt den Tartarn ein. 649. belägert die Stadt Nanqui, und wird abgetrieben. 650. besetzt die Insel Formosa ein. 652. sein Hochmuth/ seines Sohns Blutschand/ und hierüber geschöpfter Zornmuth. 654. spricht die Insel Manila an. 657. sein rasender Todt. *ibid.*

R.

Rath-Stehlen.

Synd unterschidlich in Sina. 742.

Red.

Schmäherd Baldari widerlegt 49. seq. Almeida zu seinen Kriegs-Leuthen 62. Alphonsi Paciechi 124. Alexandri Rhodes zum Volck. 877. Antonius Paiva mit dem König zu Supan 149. B. mit dem zu Sian. 150. des Priesters Talschard vor dem Römischen Pabsten. 899. Klugred eines Japonischen Christens. 417. 430. eines Knabens. 907. 423. 474.

Regent.

Schädlicher in Sina. 795. Vid. Ungewitter.

Regierung.

Schärffe der Portugesen 77. die Indianer erfordern solche. 78. unmäßige Schärffe. 88.

Reichs-Tag. Reichs-Versammlung.

In Sina. 766. 821.

Richter.

Mit Geld bestochen 715. & seqq. ungerechte Richter. 770. & seqq. werden gestraft 782.

P. Rivas, S. J.

Gelangt in Cochinchina, und wird wol empfangen. 872. verhölet die Christ-Bilder/ so er alda gesamlet. 873. durch

Register.

durchreiset das Land mit grossen Nutzen der Einländer. 874. seine Rückkehr nach Macao. *ibid.*
Robertus de Nobilibus, S. J.
Seine hohe Ankunft. 917. Weissagung von ihm. *ibid.* kommt nach Madure, und lebt einem Brachman gleich *ibid.* sein Kleidung / Lebens Art / hohes Ansehen. 918. befehlet einen Brachman 919. sein Lehr. Streit mit ihm. *ibid.* Beschuldigung / und Abfall seiner Lehr. Jungen. 924. steht in Gefahr 924. wird geschirmet. *ibid.* von den Brachmanen angeklaget 925. Schutz. Red für ihm. 926. wird vor unschuldig erklärt. *ibid.* bauet ein Kirch / und wird hierum verfolgt. 927. schreibt den König zu Manamadure 928. sendet zween Christen nach Cochin. 929. wird abermahl beschuldiget. 930. für unschuldig erkennen *ibid.* seine Glaubens-Schriften. 931. Abbruch in Essen / Bildnuß / und Lobschrift. *ibid.*
Rocanive.
Hauptstadt in Amboin 161. kommt zu Christo 162. vergleicht sich mit Atime *ibid.* der Inländer Standmuth 163.
Rodericus Rodericus.
Versorget die Neulingen in der Insel Amboin 162. seine Herzhaftigkeit *ibid.* reiniget die Atime 164.
Rothericus.
Ordensman S. Dominici 117. gelangt in Ost-Indien *ibid.* prediget zu Cochin das Evangelium. 141. B.
Rudolphus Aquaviva, S. J.
Wird zum König in Mogor gesandt. 194. kommt in die Stadt Vatepure *ibid.* wird bey Hof eingelostet. 195. obsieget wider die Mahometaner. 200. will nach Haus ziehen / und wird von König aufgehalten *ibid.* von den Mahometanern verfolgt 201. sein Rückkehr nach Goa *ibid.* gelangt in die Salfetten 174. besucht die Christen Dörffer *ibid.* wird grausamst getödtet. 175. sein Nachruhm 176. Beysetzung seines Leichnams *ibid.* S.
Sabajus.
König zu Decau. 66. sein Ableiben. *ibid.*
Sagamus.
König zu Meliapour. 113. B. wird zu Christo bekehrt. 114. Sein Leichnam gefunden. 114. B.
Safioie.
Reichs-Behülff Xogunsamæ. 412. sein Wüt wider die Christen. *ibid.* wird seines Ampts entsetzt. 413.
Salfetten.
Einländer unsern von Goa. 122. gelangen an Portugal. *ibid.* solten eysrigst bekehrt werden. 143. B.
Sandai.
Ein Edel-Frau in Narlinga. 943. ihr üppiges Leben / Mildegebigkeit / hoher Verstand. *ibid.* zweiffelt an ihre Glaubens-Sect. 944. wird unterwisen / getauft. *ibid.* Frucht ihrer Bekehrung. *ibid.* schirmet die Christen 945. ihr Gottseeliger Wandel. *ibid.* ziehet andere zur Bekehrung. *ibid.*
Sangamidono.
Wütet wider die Christen. 413. wird verwisen. *ibid.*
Schand-Gaben.
Dem Sinischen Kaysers verehret. 590. geben Gelegenheit zu Einführung des Glaubens. 611. P. Adamo von den Sinischen Kaysers verehret. 685. andere von den Christ-Lehrern den Kaysers Camhi. 806.
Schiff.
Art der Schiffe. 13. neue Schiff-Erfindung. 56. der Schiff-fahrt seynd die Indianer kundig. 13. eines / der Siegenand / umseglet die ganze Welt. 85. Schiff von Cocos-Baum. 82. glücklicher Schiffbruch. 76.
Schimpff.
Wird mit Ernst gestrafft. 612.
Schlacht. Treffen.
Zwischen den Calcutaner und Portugesen. 56. 57. zwischen

jener Bunds-Genossen / und Almeida. 61. 62. zwischen ihm und die Saracener. 63. 64. 65. zu Malaca. 73. auff den Meer bey Java. 75. zu Batecalo. 80. wenig wider vill. 82. bey Tidor. 91. in der Insel Zeylon. 93. bey den Fluß Cautua. 99. bey Chaul. 100. vor Diu. 110. wider die Mohren. 120. 164.

Schnee.

Zur Sommers-Zeit gefallen. 795.

Schrift.

Send-Schrift Didaci Gonnojo, auß den Elend. 395. P. Antonii Ixida. 496. des Japonischen Burgermeisters an die Holländer. 525. Königs von Corea an P. Adam Schall. 702. P. Ferdinandi Verbieft. 757. P. Joannis Maldonado von den jetzigen Zustand des Königreich Sina 847. des Tunquinischen Königs an einen von der Gesellschaft Jesu. 875. der Tunquiner Christen an den Römischen Pabsten. 883. Königs Echebar an die Jesuiten. 193. eines Fürsten an P. Roberto Nobilibus. 928. Königs von Narlinga an P. Nicolao Pimenta. 939. P. Melchioris Gortigno an denselben. 940. eines Königlichen Verwandten an die von der Gesellschaft Jesu. 441. Königs in Bungo an S. Xaverium. 270. an den Unter-König in Indien. 296. an Ferdinandum Mendez. 297. Augustini Tzucomidono an seine Gemahlin. 329. Königs auß Bungo an den Römischen Pabsten. 341. Protalii Königs von Arima an denselben. 342. Königs von Omura an denselben. 343. Sixti des Römischen Pabsten an dieselbe. 346. & seq. Taycosamæ an den Philippinischen Statthalter. 375. Königs von Voxu an den Römischen Pabsten. 382.

Lob-Schrift dem Haus Gottes / und der Christ-Lehrer Wohnung vorgehängt 565. 616. Lob-Schrift der Sternsehe-Kunst. 686. des Christlichen Gesages. 689. werden beyde zertrimmert. 774.

Denck- oder Bitt-Schrift / der Jesuiten an den Sinischen Kaysers. 811. & seqq.

Klag-Schrift Yam quâm hiens wider die Christ-Lehrer. 743. wird überlegt. *ibid.* ein andere desselben. 778.

Schutz-Schrift der Jesuiten in Sina. 740. 811. Befehl-Schrift Kaysers Xunchl. 815. des grossen Sinischen Naths. 831. des Königs von Cochinchina wider die Christen. 862.

Kaysers-Schrift eines Siners wider das Gesag Gottes / und Inhalt desselben. Vid. Yam quâm hiens. Item ein andere wider die Jesuiten. 741.

Schulden.

Weiß dieselben einzufordern. 21.

Schwert.

Die beste seynd in Sumatra 13. Form derselben. *ibid.*

Sebastianus Kimura, S. J.

Der erste Japonische Priester. 459. sein standhafte Marter. 463. neben sieben andere seines Ordens. 459.

Sebastianus Vieira S. J.

Kommt auß Japon nach Rom. 501. kehrt widerum dahin. *ibid.* bewegt den Japonischen Kaysers zum Guten. *ibid.* endet sein Marter in der Gruben. *ibidem.*

Seel.

Seelen-Wanderung ist die Lehr der Indianer. 31. 34. wird künsttig belohnet / oder gestrafft. 920. Seelen-Wanderung Pythagoræ wird geglaubt von den Mogoren. 191. von den Madureern. 919.

Selymus.

König in Mogor. 214. sein Erdnung / Gemahlin / Kinder / Anzahl der Bedienten / Einkommen / und Schatz. *ibid.* sein Gebett / Leuthseligkeit. 215. befördert das Christenthum. 216. Ehrerbietung zu seiner Mutter. 217. hasset die Abfällige vom Glauben. *ibid.* züchtiget seinen Meinenbigen Sohn. 219. schirmet die Jesuiten. 223. Gunst-Neigung zu ihnen. 223. bringet einen Heyden zu Mahomets

Register.

metz: Sect. 221. trachtet einen Christen zu verkehren. ibid. läßt seine Kinder mit Gewalt beschneiden. 222. Ur-
sach seiner Verhartung. 225. Gespräch von den Ehestand.
ibidem.

Siam.

Reichsland in Sina, sonst Juthia genant. 891. dessen Inwoh-
ner seynd unfähig. 893. Gewogenheit des Königs zu den
Christ: Lehrern. 895. schickt ein Gesandtschaft nach
Franckreich. 896. 897. nach Rom. 897. 898. seqq. Em-
pörung zu Siam 902. 904.

Sian oder Sion.

Eyland unter den Calebes. 4. Grängen / Bottmäßigkeit.
ibid.

Sieg.

Sieg: Gepräng. 26. 27. Sieg wider die Acener. 149. Vid.
Schlacht. Krieg.

Simon Gifioje.

Ein Elder Japon 435. wird versucht zum Abfall von Glau-
ben. ibid. herghaffte Antwort seiner Mutter. ibid. wird
zum Tode verdammet / und empfängt das Urtheil mit
Freuden. 436. sein Standmüthigkeit / wie auch seiner
Mutter / und Gemahlin. ibid. sein Vorbereitung zur
Marter / und Enthauptung. 437.

Simon Morato S. J.

Kommt nach Madurè. 930. Strenghheit seines Lebens / Lieb
der Christen zu ihm. ibid. sein Armuth / Ableiben. ibid.

Simon Sà, S. J.

Wird nach Narlinga beruffen. 932. auff der Reiß woll emp-
fangen. 933. strafft das Gößen: Opffer. ibid. Gutthätig-
keit der Inwohner. 932. seine Schauk: Gaben an den
Fürsten. 933. bestimmt ein Orth zur Kirchen. 936. wird
vom König geehret. ibid. sein Abreiß von dar. 937. kehret
unterwegs bey einen Groß: Fürsten ein / sein Gespräch
mit ihm. 938. sein Ankunfft zu S. Thomas ibid.

Simon Yempo.

Ein Christlicher Japon. 477. Mit: Gefährt / und Mit: Be-
kenner P. Hieron. de Angelis. ibid. vollendet sein Marter
im Feur. 479.

Sina.

Großes Königreich. 532 Beschreibung desselben. ibid. Si-
nische Gräng: Mauer. ibid. Anzahl der Stätt. ibid. Lust-
barkeit des Lands. 533. ist den Christ: Lehrern verschloß-
sen. 547. 548. 550. 551. 552.

Der Siner Gestalt / Anzahl / Regierungs: Form. 533. 534.
535. Geschicklichkeit. 535. Sprach / und Red: Art. 537.
Sitten: Lehr. ibid. Künsten. 536. 537. gute Sitten / an-
gebohrne Sanftmuth / Keißeeligkeit. 538. Secten. 539.
829. Tempel / und Gotts: Dienst. 539. Gebrauch in Be-
suchungen. 541. Reich: Gespräch. 543. Ehr: Beweissung
gegen ihren König. 542. sein Reichs: Thron / und dessen
Verehrung. 592. ihr Fehler in der Land: Theilung. 567.
Irrwohn von der Zeit: Ordnung. 616. werden geschla-
gen / und von den Tartarn verjagt. 63.

Siü Paulus.

Christlicher Cansler in Sina / schützet die Jesuiten / und ihr
Kunst: Lehr. 607. sein Hintert / und lobsammer Tugend:
Wandel. 608.

Sixtus.

Wird Römischer Pabst erkiesen. 345. seine Zuneigung
zu den Japonischen Gesandten. ibid. seine Gesand-
Gaben an die Japonische König. ibid. Send: Schreiben
an dieselbe. 346.

Socotorra.

Eines in euffersten Theil Africa ligendes Eyland. 116. des-
sen Saraceen bottmäßig. ibid.

Sofar.

Türkischer Kriegs: Obrister. 102. schlägt sein Lager vor
Did. 104. wird verwundet. ibid. seine neue Kriegs: Ver-
fassung. 106. sein Verschlagenheit. 107. zerreißt den Bers

trags: Briff. 108. verhaftet Pheum den Gesandten. ibid.
streitet ritterlich. ibid. seine Kriegs: Erfindungen. 109.
wird von ein Stuck getroffen. ibid. stirbet. 110.

Solor.

Ost: Indisches Eyland. 153. Beschreibung desselben. ibid.
Art selbiger Inwohner. ibid.

Solyman.

Türkischer Feld: Obrister. 104. kommt Diu zu Hülf. ibid.
wird in Sturm zuruck getrieben. 105. ziehet ab. ibid.

Sotelus.

S. Francisci Ordens / erweitert den Christ: Glauben in Jas-
pon. 383. sein Cyffer. ibid. haltet die Ketzer vom Königs-
reich Voxu ab. ibid.

Sprach.

Der Indianer. 12. wie sie geschrieben wird. ibid.

Staat: Sachen.

Vid. Siner. Japonier. Cochinchiner. Mogor.

Standmüthigkeit.

Des Königs zu Bungo Sohns. 294. eines Christen: Weibs
zu Nangafacqui. 331. einer andern zu Omura. 332. zwey
hundert Marterer. 333. einer Japonischen Princessin. 372.
anderer vierzehn 386. eines Kriegsmann. 387. vierer
von Ubel. 394. dreyer Edel: Frauen. 398. eines Knabens.
404. eines Edlen Japons. 407. 413. eines Vatters mit
seinen Kinderen. 414. einer Frauen. 416. eines Fil. als.
415. achtjährigen Kinds. 416. etlicher Christen zu Nan-
gafacqui. 416. 417. eines jungen Edelmanns. 423. einer
Edel: Frau / und kleiner Kinder. 424. dreyer Knaben. 428.
eines sechsjährigen Kinds. 429. eines Jünglings. 430.
zweyer Ehe: Weib. 435. dreyer Frauen. 437. 438. eines
Lehrers. 440. Justi eines Japons. 441. eines Kriegs-
Hauptmanns / und etlicher Kinder. ibid. 465. 468. 869.
871. 222. etlicher Ordens: Leub. 454. 455. 498. 503. 210.
einer Edel: Frau. 443. 462. ihrer Enickel. 443. der Wittib
Königs Protalii. 446. Adrian, und Joannis, Nicomuræ,
Dominici Adachi, Andreæ Jocontu. 450. eines Leibeg-
nen. ibid. Mutter mit siben Kindern. 452. Leonis Quin-
suque. ibid. eines Handwercks. 490. eines Tartars. 714.
viller in Sina. 773. 780. in Cochinchina. 864. 898. 869.
871. in Mogor. 208. in Madurè. 921.

Starckmüthigkeit.

Etlicher Weiber in der Belägerung der Statt Fondo. 331.
eines Japonischen Soldaten: Weibs. ibid.

Stephanus.

Ein Christ in Cochinchina, richtet ein Gotts: Haus auff.
871. muntert andere zur Marter. ibid. wird enthauptet.
ibid.

Stephanus Brito S. J.

Bischoff in Ost: Indien. 137. sein Arbeit und Todt. ibid. 1

Stern: sehe: Kunst.

Ist ein Mittel zur Einführung des Glaubens in Sina. 606.
die Sinische ist fehlbar. 607. die Europäische wird den
Sinischen Käyser fürgetragen. ibid. probiert / und bestrit-
ten. 758 vom Sinischen Käyser gut geachtet. 610 von
den Tartarn hochgeschätzt. 660. sieget wider ihre Feind
ob 719 758. König Xunchius wird darin unterwisen.
681. sein Lob: Schrift davon. 686 Kunst: Prob in Nach-
suchung des M: reurii 7: 8 wird geleutert. 764. Fragen
davon. 766. Ausspruch darwider. 668. Schluß: Red für
dieselbe. 797. Kenn: Zeichen der wahren Stern: sehes
Kunst. 798. Probier: Stuck. 799. Beweißthum. 801.
803 804. wird bekräftiget. 800. darauf erfolgter
Ruhm. ibid.

Gestirn: Weise werden abgewisen. 661. derselben Irrthum.
718. 796. Bestrafung. 798. 799 Mahometischen Unbes-
onnenheit. 798.

Stern: Bedeutung / die unglücklich ist. 609.

Jiiii

Strass

Register.

Straff Zeichen. Vid. Comet. Land-Plagen.
Straff-Verhängnis in der Insel Moro. 157. seq. über die
Nordthäter P. Cakrii. 180.

Strom. Vid. Granges.
Berühmter in Indien 1. im Reich Pegu. 4.

Stuck-giessen.
Wird von P. Adamo Schall in Sina gelehrt. 614.
Sucamã.

Ein Tartarischer Reichs-Verweser in Sina 792. wird ver-
dächtig/ verklagt/ verurtheilt/ hingerichtet. ibid.

Sumatra.
Eyland in Ost-Indien. 6. Eigenheit/ Grösse/ Reichthum.
ibid. ist unfruchtbar. ibid.

Sufanna.
Ein Japonische Christ-Helbin. 482. wird bey den Haaren
aufgehendet. 483. villfältig gepennigt. ibid.

Syndici oder Auffseher.
In Sina. 742.

T.

Tabaria.
Ab-Pring zu Ternate. 90. wird von seinen Bruder zum
Thron erhoben. ibid. angegeben und nach Goa. ver-
sandt. 153. in der Ruck-Reiß todts verblichen. ibid.

Tanger.
Bester See-Hafen gegen Africa. 2. kommt von Portugal an
Engelland. ibid.

Tanor.
Dessen Königs Zuneigung zum Christenthum. 128. seine
Verstellung. ibid. begibt sich nach Goa. 128. B. wird als
da herlichst eingehollet. ibid. erzeigt sich Christenfrig.
ibid. kehret widerum nach Haus 129. zweiffle ob seiner
wahren Bekehrung. ibid.

Tartarey.
Deß Lands-Gränzen/ Abtheilung. 617. Lust/ Ungewitter/
Menge der Pferd/ und Camelhier. ibid.

Der Tartaren Ankunfft/ Regierung/ Gestalt/ Sitten/ Klei-
dung/ Kriegs-Ordnung. 617. 618. Sprach/ Stern-sehe-
kunst. 620. 621. Todten-Geprång/ Traur-Kleid/ Gotts-
Dienst. 622. werden auß Sina verjagt 628. Ursach ihrer
Widerkunfft 629. widerum vertriben/ widerum eingefal-
len 630. Niederlag. ibid. Arg-List. 639. seynd hart zu be-
kehren 701. die West-Tartaren leichter. 713. deß Rånsers
Groß-Macht/ Ehren-Titul/ Petschaft. 620.

Ost-Tartarey/ verwüstes Land. 840. Eigenheit 841. neu-
gebahnte Heer-Strasse 841. der Tartarey eufferste Grän-
zen. 844. West-Tartarey Beschreibung. 844. 846. Ab-
theilung 845.

Tauff.
Ist ein Reinigung der Seelen. 934. schönes Gesicht davon.
882. Würckung derselben/ Begird. 710. 852.
Unguldige auß guten Eisser. 452.

Taycolama.
Sein geringe Ankunfft. 365. Auffnehmen. ibid. Behendig-
keit/ Arg-List. ibid. Kriegs-Erfahrung. 366. bezwinget
ganz Japon. 367. sein Gewogenheit zu den Christen. 368.
erbauet den Ordens-Leuthen Kirch/ und Wohnung. ibid.
hasset die Bonghen. ib. sein Willfährigkeit zu P. Coëllio.
ibid. sein Unmuth/ verweist die Christen/ Uebermuth/
Frevel/ Ungehaltenheit 372. seiner Gemahlin Vorbitt
für die Christen. 374. Zorn 375. willföhret den Jesuiten.
377. erkrankt/ versorget seinen Erben. 432. ordnet sein
Besingnuß. 433. wird von P. Rodriguez besucht. ibid.
verwirft alle gute Erinnerung/ stirbt unglückselig. ibid.
der verlassenen Wittib Wüt wider die Christen 406.

Ternate.
Moluccische Insel. 85. 153. ein Portugesische Vestung alda
erbauet. ibid.

Teuffel.

Dessen Tempel zu Nagana. 37. seine Wunderwerk. ibid.
von einen Holländer angeruffen. 50. spinnet die Verfol-
gung wider die Christen an. 394. ist unmächtig einen
Christen zu schaden. 715. wird verjagt. ibid. seine List wis-
der die Christ-Lehr. 734. sein Tyranny. 246. Bildnuß.
247.

Thecla.
Ein Tochter Königs Francisci in Bungo. 332. ihr eheliche
Treu/ und Lieb. ibid.

Thiencin.
Statt in Sina. 587. Beschreibung. ibid.

Thienkius.
Sinischer Råyser regieret woll. 630. ruffet die Christ-Lehrer
nach Sina/ schlägt die Tartaren. ibid.

Thienzungus.
Sinischer Råyser. 632. Sein Eugend/ Ableiben. ibid.

Thier.
Ungeheurs von Himmel gefallen. 887. derselben Unters-
schid/ und Menge 186. eines Crocodils Ungehorsam
wird gestrafft. 916. vor Bözen angebetet. Vid. Göz.

S. Thomas.
Seine Ankunfft in Ost-Indien 113. B. Dasselbst von ihm
gethanes Wunder. ibid. Weissagung 1. 4. erweckt einen
Todten. ibid. befehrt den König Siamum. ibid. sein Mars-
ter/ Erfindung seines Leichnams. ibid. Grabmahl 114.
B. Desselben Gebein nach Eaeila verführt. ibid. Wunders-
Stein mit seinen Blut besprengt 115. desselben Inschrift
ibid. wird Bluz trieffend gesehen 114. B. seine Todtschlä-
ger werden gestrafft. ibid. predigt den Sinern das Evans-
gelium. 544.

Thomas-Christen.
Glaub und Lebens-Wandel. 1. 6. B. Jhrllrankunfft 136. B.
Glaubens-Geprång/ Vorsteher. ibid. werden mit der Kö-
mischen Kirch vereinigt. 137. allerhand Mittel zu ihrer
Bekehrung. ibid. ihr klösterliches Leben 138. öffentliche
Schulen vor sie auffgerichtet 141. das Kauffrecht ihnen
ertheilet. 143. seynd zu Cailang 54. sichen die Portuges-
sen um Hülf an 116. ihr Glaub und Lebens-Wandel
116. B. Seynd im Reich Mogor. ibid. werden den Kö-
mischen Bischöffen unterwürffig. 117. ihre Ir-Neigungs-
gen widerlegt. ibid.

Thomas Roë.
Engelländischer Gesandte nach Mogor. 215. sein Erzählung
davon. ibid. Unwarheiten. 216.

Thomas Tin.
Ein dapperer Christ in Cochinchina. 867. schüzet ein Christ-
Bild vor den Heyden. ibid. verthädiget die Christ-Lehr
für die Abgestorbene. ibid. sein Eysser für andere Chris-
ten/ Heylmachung viller Krancken/ Enthauptung. ibid.

Thurn.
Von Porcellan in Sina. 581.

Tidor.
Ein Moluccische Insel 86. wird von den Portugesen vers-
hörget. 87. von Menesio überrumpelt. ibid. fallet ab/
und wird abermahl erobert 92. vergleicht sich mit Gal-
vano. ibid.

Timoia.
Wird ein Bunds-Genoß der Portugesen 67. hilfft Goa belä-
gern 67. kommt zu spat darzu 69.

Tinagogo.
Göthisches Nisen-Bild 33. sein Tempel. 34. Jährlicher Fest-
Tag. 37.

Tioliza.
Ein Statt-Vogt in der Insel Moro 159. wird zu Christo
bekehrt. ibid. sein Christ-Eysser 159. 160.

Todt.

Register.

Todt.

Der Indianer. 22. schöns Ableiben einer Christin in Sian. 853. der freywillige ist Thoret. 868. Todten:Gepräng der Japonier. 250. prächtige eines Sinischen Rebs: Weib. 722. des Sinischen Käysers. 728. 729. 730. der Cochinchiner. 860. der Mogoren. 192. Vid. Leich: Be: gängnuß.
Grausames Todten:Opffer. 722. 730. 192. Todten:Gerüst des Königs in Mogor. 215. Todten:Verbrennung. 23. 24.

Todtschlag.

Wie derselbe in Ost: Indien abgestraft wird. 20. Tolo.

Ein Statt in Moro. 157. wird zu Christo bekehrt ibid. ihr Abfall gestraft. ibid. von den Portugesen eingenommen. 157. B. bekehrt sich widerum. 159.

Toxogunsama.

Käyser in Japon. 496. sein Wut wider die Christen. 497. wird von P. Vieira zum Guten bewegt. 501. hebt den Kauffhandel mit den Portugesen auff. 514. wird von den Holländern auffgewickelt. ibid. Ableiben. 523.

Triumpara.

König zu Cochin. 51. verbindet sich mit Portugal. ibid. von den Zamorin geschlagen und geflüchtet. 54. von den Portugesen geschirmet. ibid. und in sein Reich widerum eingesetzt. 55.

Tristanus Acugna.

Seglet nach Indien. 59. wird von den Thomas: Christen um Hülf ersucht. 116.

Tugend:Werd.

Des Sinischen Frau:Zimmers 611. Vid. Gottseligkeit. Tunquin.

Reich in Sina 887. wirft das Sinische Joch ab. ibid. be: komt unterschiedliche König. ibid. des Lands Fruchtbar: keit. 857.

V.

Vanlieus.

Sinischer Käyser / verweist die Christ: Lehrer auß Sina 630. sein Ableiben. ibid.

Vascus Gama.

Berühmter See: Held auß Portugal. 43. der erste so den Weeg nach Indien eröffnet. ibid. komt nach Mozambi: que. ibid. seine Berrichtung alda. 44. erfahrene Meuchel: List 45. richtet eine Denck: Säule auff. 49. gelangt nach Mombaza, und Melinde ibid. nach Calicut. 46. seine Geschäft alda. 47. Rückreis nach Portugal 49. wie er zu Lisboa empfangen worden. ibid. komt zum zweyten: mahl nach Indien 52. schlägt die Calecutaner 53. kehret abermahl nach Portugal. ibid.

Übermuth.

Eines Siners 665. eines Reichs:Versorgerß. 808. Königs Echebar 203 von Gdt gestraft. 363. 621. 633.

Veipicota.

Berg:Land in Cranganor. 137. B. Fortpflanzung des Chris: stenthums alda. 138.

Verfolgung.

Wider das Christenthum in Japon. 264. 391. 394. 403. 412 wird vorbedeutet 410. 416. 419. 737. in Sina wird die Jesuiten 571. 596. 739. Ursach dazu 734. wider das Christenthum in Cochinchina 861. Anlaß dazu. ibid. Aufnehmen derselben 864. in Tunquin. 880. 886. in Madurè. 923. 927.

Bergeltungs:Pönn.

Fol. 793. 796. 804.

Verleumdung.

Der Holländer wider die Jesuiten 391. wider ein Christli: che Edel:Frau. 398. wider die Christ:Lehrer in Sina 596.

562. & seq. Vid. Johann Neuhoff / wider P. Adamum Schall. 717. 739. & seq. wider die Christ:Lehrer in Tun: quin 880. in Mogor. 210. in Madurè. 923

Berweisung Vid. Lands:Berweisung. Verzweiff lung.

Der Belägerten. Fol. 367.

Uhr:Werd.

Dem Sinischen Käyser verehret. 590. Vid. Schanck: Gaben. Victorius Riccius.

S. Dominici Ordens / wird nach Manila gesand 655. sein unfruchtbare Berrichtungen. ibid.

Vincentius Fonseca.

Wird Berweser zu Ternate 90. die Portugesen empören sich wider ihn 91. wird Sinnlos und der Verwaltung entsetzt. ibid.

Visapour.

Königreich in Ost: Indien 2. Größe / Hauptstadt / Wasser: Fluß. ibid. dessen König wird überwunden / und gefans gen. ibid.

Ulate.

Ein Orth in den Eylland Amboin. 164. wird zu Christo be: kehrt. ibid. der Einwohner Christ:Opffer. 166. 167.

Unbejonnenheit.

Eines Steur:Manns / ihj Ursach der Verfolgung 392. eines Christen:Feind in Sina. 749.

Ungewitter.

In Japon 410. in Sina 582. 737. 751. 769. in der Statt Chandegrin.

Vincentius Chaun, S. J.

Kommt in Japon 487. sein Reiß nach Pequim in Sina. ibid. wird grausam gepeinigt. ibid. seine Strenghheit gegen ihn selbst. ibid. Marter im Feuer. 488.

Ursula.

Ein Japonerin muntert ihr Kind zur Marter. 482. preiset Gdt hierum. ibid. wird enthauptet. ibid.

Urtheil.

Ergehet über Unschuldige 750. wird erkaufft. ibid.

Ulanguejus.

Sinischer Kriegs: Held. 637. vertreibt den Rauber Licung: zum von Pequim. ibid. rufft die Tartaren ins Land. ibid. tritt zu ihnen über. 639. empöret sich 838. ziehet Prinz Constantinum an sich 839.

W.

Warheit / Weissagung.

Et die beste welche von denen Widersachern bezeuget wird 464. Wahrsager in Sina. 577. sein Ausspruch. ibid. Weissagung eines anderen 605. 710. P. Adami Schall 615. von den Untergang des Sinischen Käysers. 724.

Wasser.

Wirkung des gewenhten. 854. 855. zweyerley Reinigung bey den Christen 934. 716. 879.

Welt.

Welt: Erschaffung gedichtet von den Indianern 29. Anzahl derselben 30. unterschiedliche Meinungen davon. 31. Welt: End bey den Alten. 43.

Widerwärtigkeit.

Ist heylsam. 388.

X.

Xaca. Vid. Gözen: Bild.

Xibatadonus.

In Schwager Nobunanga. 367. wird in seinem Schloß belägert. ibid. ermordet sich samt den Seinigen. ibid.

Xogunsama.

Reichs: Erb: Käyserß Dayfusama. 10. beherrscht ganz Jas: Jiliii 2

Register.

von. *ibid.* ist den Christen abhold. *ibid.* bekräftiget Wä-
terliches Aufsreiben wider dieselbe. *ibid.* macht neue
darüber. 41. sein Grausamkeit. 451. 478.

Xunchi.

Tartarischer Käyser in Sina. 648. wird von P. Adamo
Schall unterwisen 670. ungern seiner Mängel serinnert.
ibid. von P. Adamus gern ermahnet. 672. sein Milbge-
bigkeit gegen den Bedürffigen. 673. 678. 685. 697. ver-
schont der Seinigen. *ibid.* sein Zuneigung zu P. Adamo
676. 677. 723. 719. Leydseeligkeit 680. Gemeinschaft.
678. 679. Klug:Ked/Argney:Kunst. *ibid.* Einwurf wi-
der die Stern:sehe Kunst. 681. Andacht zu den Leydens
Christi 684. verehret die Bildnussen der Heiligen / auch
das Gotts:Hauß. *ibid.* sein unziehmlische Lieb. 721. Ab-
leiben seines Keds:Weibs. *ibid.* sein Gewogenheit zu den
Gögen:Dienst. 722. Krankheit 724. wird gewarnet.
ibid. Leydwesen über seine Fähler 726. benennet seinen
Reich:Erben. 727. stirbt. *ibid.*

Y.

Yâm quâm siên.

In bosshafter Siner. 734. seine Schalkheit. *ibid.*
Gutthaten/Laster:Schriff wider P. Adamum Schall
735 sein Anstiftung wider die Jesuiten. 739. Klag-
Schriff wider dieselbe/ Trost/ und Hochmuth. 743. sein
Befürderung. 756. beziehet das Christliche Gotts:Hauß/
und Wohnung der Christ Lehrer *ibid.* seine neue Aufslag
wider dieselbe. 787. Freud / und Schmach:Ked ob den
Todt P. Adami. 690 trachtet das Gotts:Hauß zu schleif-
fen/ und verfolget die Christ:Lehrer 791. sein Ruhm komt
in Abgang. *ibid.* er wird bey allen verhasst *ibid.* von
etlichen geschirmet. 796 sein Laster:Ked wider die Christ-
liche Priester. 798. wird hierum Wort:gestrafft 799.
seines Irthums halber verworffen. 803. sein Beschä-
mung *ibid.* Verhaffung 804. End:Urtheil über ihn.
ibid. seine Aufslag wider die Christ:Lehrer. 818. wird

hierum gerichtlich befragt. 819. der Falschheit halber in
die Eysen geschlagen. *ibid.* zum Todt verdamt. 822. sein
unglückseliger Todt. 823.

Yumlieus.

Sinischer Käyser. 649. wird flüchtig/ gefangen/ erwürget.
ibid. sein Gemahlin gefangen. *ibid.* ihr Tugend. *ibid.*

Z.

Zamorin.

Roß:König in Calicut. 10. Sein Aufzug *ibid.* lange
Nägel 11. wird dem von Cochin abhässig 54. ver-
gleicht sich mit den Portugesen 55. zertragt sich widerum
ibid. sein Meuchel:List *ibid.* wird geschlagen 56. rüfset
sich abermahl 57. sein Hintritt 77. sein Sohn und Nach-
kommen *ibid.* belägert die Portugesische Bestung zu Ca-
licut 96. aber vergebens *ibid.* bekrieger den Zeylaner 67.
wird geschlagen und bittet um Friden. 134. B. ordnet
ein Gesandtschaft nach Goa *ibid.* haltet um Christ:Lehrer
an 134. empfängt sie und ertheilt Gewalt das Evanges-
lium zu predigen. *ibid.* seine Sendschriff an unsern Vi-
sicator 135. B. sein Irtdencken wird abgeleinet *ibid.* bes-
ucht das Christliche Gotts:Hauß 136. verneuert den
Bund mit Portugal. *ibid.*

Zeylon.

Eylant in Ost:Indien 5. ist fruchtbar an Zimmet / und
Volkreich *ibid.* ist das alte Taprobana. *ibid.* Eigenheit/
Abtheilung Beherscher *ibid.* Bestung der Portugesen
alle 93. der Inwohner Unlust hierüber *ibid.* des Kö-
nigs Sohn von den Portugesen geschirmet 143. B. zweys
tracht im Reich. 145. 146.

Zorn.

Wie er zu mäffigen sene. 77.

Zungteus.

Tartarischer Käyser/ herrschet in Sina. 639. sein kurzes Le-
ben. *ibid.*



Imprimatur.

B. Eberl, p. t. Univerfütatis
Rector.

lber in
e. sein

stet.
id.

lange
4. vers
derum
risset
Nach
zu Ca
er 67.
ordnet
Lehrer
sonnes
m Vi
id bes
er dem

/ und
enheit/
unten
g. Kds
[unq]

des Er

